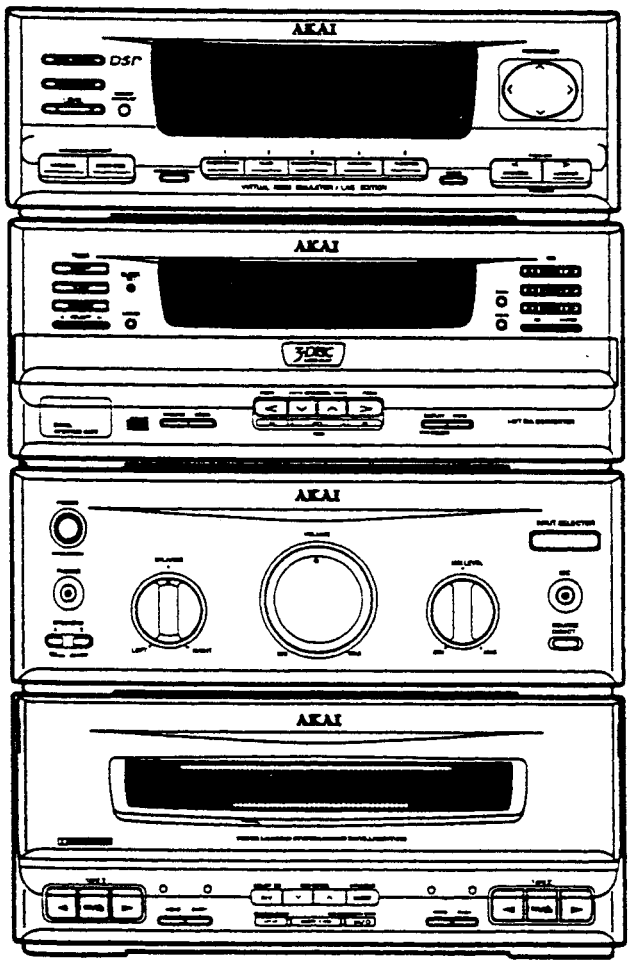
AKAI

Deutsch

RX-890 SERIES

RX-897
RX-893



- Die obige Abbildung zeigt das System RX-897.

MINI-STEREO-KOMPONENTENSYSTEM

Bedienungsanleiting

Wir danken Ihnen für den Kauf dieser Stereo-Komponentenanlage von AKAI. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um eine optimale Leistung des Gerätes erzielen zu können.

SYSTEM-KOMBINATION

SYSTEM / KOMPONENTE	RX-897	RX-893
VERSTÄRKER/ CASSETTENDECK	AX-890	AX-890
TUNER/ CD-SPIELER	TC-890	TC-590
EFFEKTIVER RAUMSIMULATOR	EA-890	EA-890

COMPACT disc DIGITAL AUDIO

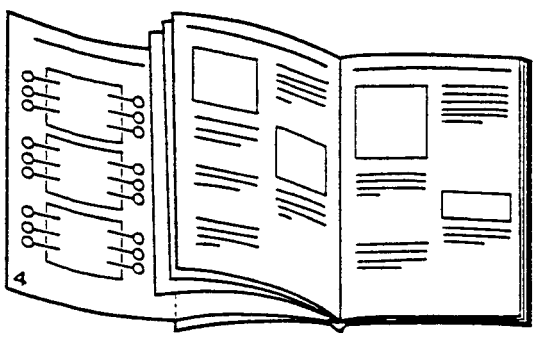
DOLBY B-C NR HX PRO

Inhaltsverzeichnis

Vorkehrungen 70-71
Regler und Fluoreszenzanzeigen 72-73
Fernbedienungsgerät 74-75
Anschlüsse 76-77
Grundlegender Betrieb der Anlage 78
Einstellen der Uhr der Anlage 79
Sender abstimmen und speichern 80-81
RDS-Empfang (nur TC-890) 81-82
CD-Spieler-Betrieb 83-85
Cassettendeck-Betrieb 86-87
Klang-Einstellung 88
Effektiver Raumsimulator 89-91
Aufnahme 91-92
Vorprogrammierte CD-Aufnahme 93
Timergesteuerte Funktionen 94-96
Cassetten kopieren 97
Pflege von CD-Platten/Cassettenbändern 98
Wartung des Cassettendecks 99
Anschluß weiterer Komponenten 100
Fehlersuche 101
Technische Daten 102

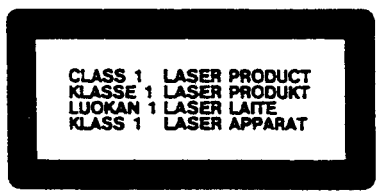
Anwendung der Bedienungsanleitung

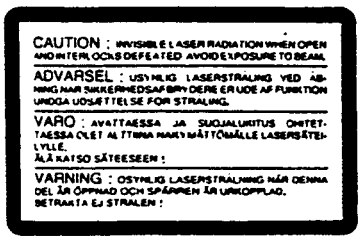
Schlagen Sie zur Anwendung dieser Bedienungsanleitung die Seite 4 auf, während Sie die in der Abbildung unten gezeigten Anweisungen durchlesen.



LASERPRODUKT DER KLASSE 1 (TC-590/890)

Dieses Produkt enthält eine Laservorrichtung mit schwacher Leistung. Zur Gewährleistung Ihrer Sicherheit darf der Deckel nicht entfernt werden, und Sie sollten nicht versuchen, in das Innere des Gerätes zu gelangen. Jegliche Reparaturen sollten qualifiziertem Fachpersonal überlassen werden.




CAUTION : INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN AND INTERLOCKS DEFEATED AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
VARO : AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE.
ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN !
VARNING : OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN !

23-G

Vorkehrungen

WARNUNG

Zum Schutz vor Brand oder einem elektrischen Schlag darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

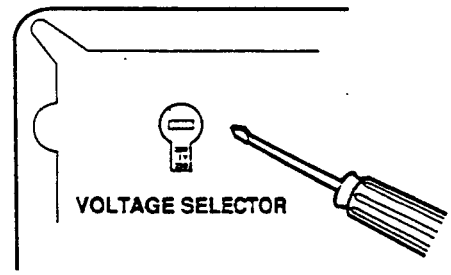
1-G

Leistungsbedarf

Der Leistungsbedarf für elektrische Geräte ist von Gebiet zu Gebiet verschieden. Überprüfen Sie bitte, daß dieses Gerät den Bedingungen in Ihrer Gegend entspricht. Ziehen Sie im Zweifelsfalle einen Fachmann zu Rate.
220~230 V, 50Hz für Europa mit Ausnahme für Großbritannien
240V, 50Hz für Großbritannien und Australien
110V/127V/220-230V/240V, 50/60Hz verstellbar für andere Länder

Spannungsumstellung (nicht für alle Modelle)

Bei den Modellen für Europa mit Ausnahme für Großbritannien kann die Spannung nicht verstellt werden. Jedes Gerät wurde ab Werk je nach Bestimmungsland eingestellt. Andere Modelle können mit einem Spannungswähler versehen sein, sodaß die Spannung, je nach Wunsch auf 110V, 127V, 220-230V oder 240V eingestellt werden kann. Falls die Spannung verstellt werden kann:
Vergewissern Sie sich vor dem Anschluß des Netzkabels, daß der Spannungs-Wähler (VOLTAGE SELECTOR) (an der Rückseite des Verstärkers) auf die für Ihre Gegend gültige Spannung eingestellt wurde. Verwenden Sie gegebenenfalls einen Schraubenzieher, um den Spannungs-Wähler (VOLTAGE SELECTOR) zu drehen, bis der korrekte Wert angezeigt wird.



2-G

Dieses Gerät entspricht dem EG-Standard Nr.82/499/EEC,87/308/EEC.

3A-G

Zu dem Netzschalter

Dieses Produkt ist nicht mit einem Primärnetzschalter versehen. Selbst wenn der Netzschalter (POWER) des Verstärkers auf Bereitschaft (aus) eingestellt ist, wird die Stromversorgung dieses Verstärkers nicht vollständig abgeschaltet. Falls Sie das Gerät vollständig abschalten möchten, trennen Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose.

4-G

Was Sie zu Ihrem eigenen Schutz wissen sollten

- Der Stecker darf niemals mit nassen Händen angefaßt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker stets am Stecker und niemals am Kabel aus der Steckdose heraus.
- Lassen Sie das Gerät ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal reparieren und auseinandernehmen. Eine Person ohne Erfahrung auf diesem Gebiet könnte leicht die innere Teile berühren und somit einem schweren Schlag erhalten.
- Es dürfen niemals Gegenstände, insbesondere Metallgegenstände in das Geräteinnere gelangen.

Schützen Sie auch die Komponenten

- Benutzen Sie nur Haushalts-Steckdosen. Gleichstromquellen dürfen niemals angewandt werden.
- Falls Wasser auf die Komponente verschüttet wird, trennen Sie das Gerät vom Netz und wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Vergewissern Sie sich, daß die Komponenten gut durchlüftet und vor direktem Sonnenschein geschützt aufgestellt werden.
- Halten Sie das Gerät von Heizungen (Öfen usw.) fern, um zu verhindern, daß die inneren Schaltungen beschädigt werden.
- Vermeiden Sie Verwendung von Sprays in der Nähe des Gerätes, da diese das Finish beschädigen oder eine plötzliche Entzündung des Sprays verursachen können.
- Verwenden Sie niemals Farbenverdünnungsmittel, damit die Geräteoberfläche nicht beschädigt wird.
- Stellen Sie die Komponenten auf einer flachen und soliden Unterlage auf.
- Falls die Komponenten über einen längeren Zeitraum nicht benutzt werden sollen, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose.

Vermeiden Sie Feuchtigkeitsniederschlag

Wenn die Temperatur in dem Zimmer, wo das Stereo-System verwahrt wird, plötzlich erhöht wird, oder wenn das System von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, können sich auf dem Laser-Tonabnehmersystem des CD-Spielers oder am dem Transportabschnitt (wie Bandantriebsachen und Tonköpfe) des Cassettendecks kleinste Wassertröpfchen (Feuchtigkeit) bilden und dadurch einen einwandfreien Betrieb des Gerätes hindern. Wenn derartige Feuchtigkeit auf der CD-Platte oder in dem Inneren des CD-Spielers auftritt, wird der Betrieb des CD-Spielers erst dann fortgesetzt, nachdem die Feuchtigkeit verdunstet ist. Bei Vorkommen von Feuchtigkeitsniederschlag in dem Cassettendeck kann es passieren, daß das Tonband an den Tonköpfen des Gerätes hängenbleibt und dadurch beschädigt wird, oder daß ein reibungsloser Bandlauf gestört wird. In beiden Fällen sollten Sie 30 Minuten warten, bevor das Stereo-System wieder in Betrieb genommen wird.

Conforme AL D.M. 13 APRILE 1989 DIRETTIVA CEE/ 87/308.

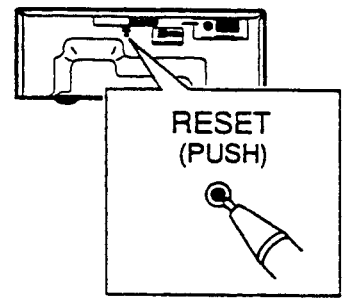
3B-It

Im Falle einer Fehlfunktion

Bei sehr viel statischer Elektrizität kann es vorkommen, daß das Stereo-System nicht einwandfrei oder sogar überhaupt nicht mehr funktioniert. In einem derartigen Fall muß der Mikroprozessor wie nachfolgend aufgeführt auf seine ursprüngliche Betriebsart eingestellt werden:

1 **Trennen Sie das Netzkabel für mindestens 30 Sekunden von der Wechselstrom-Netzsteckdose ab, und schließen Sie es dann wieder an.** Der Mikroprozessor wird zurückgestellt. Sollte dies aus welchen Gründen auch immer nicht geschehen, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

2 **Drücken Sie die Rückstell-Taste (RESET) auf der Rückseite des Tuners.**



Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz

- Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören nicht in den Hausmüll.
- Sie können sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw. Sondermüll abgeben. Informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.
- Batterien und Akkus mit dem Recycling-Symbol können sie auch bei Ihrem AKAI-Partnerhändler abgeben.

29B-G

Halten Sie das Gehäuse sauber

- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen, weichen Tuch.
- Falls das Gehäuse stark verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem milden Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie für die Reinigung des Gehäuse niemals Farbverdünnungsmittel usw., da diese die Oberfläche des Gehäuse beschädigen können.

Regler und Fluoreszenzanzeigen

Ⓐ Effektiver raumsimulator (EA-890)

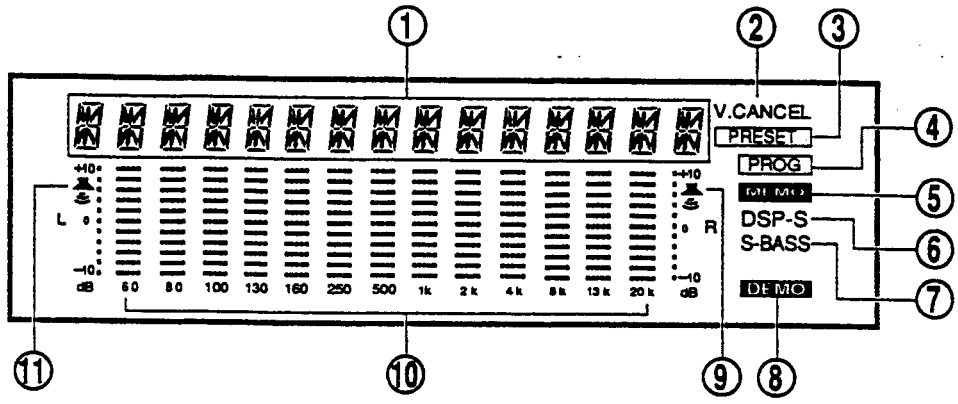
① FL-Display
② Gesang-Löschtaste (VOCAL CANCEL)
③ Aktiv-Supertiefen-Taste (ACTIVE S-BASS)
④ Pegeltasten < / > (LEVEL)
⑤ DEMO-/DISPLAY-Taste
⑥ Surround-Effekttasten (SURROUND EFFECT)
Live-Taste (LIVENESS)
Raumgrößentasten (ROOM SIZE)
⑦ Surround-Modustaste (SURROUND MODE)
⑧ Steuerungstasten ∧ / ∨ / < / > (CONTROLLER)
⑨ Speichertaste (MEMO)
⑩ P.EQ-Kanal- <, > /Lautsprecherpositions- (POSITION SPEAKER) und Zuhörpositionstasten (LISTENER)
⑪ Vorwahl-/Programmtasten (Preset/Program)

Ⓑ Tuner/CD-Spieler (TC-890/TC-590)

① Klemme für optisches Kabel
② Sendername-Taste (ST.NAME)
③ Speicher-Taste (MEMO)
④ Timer-Bedienungstasten (TIMER)
Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF)
Timer-Programm-Taste (TIMER PROGRAM)
Wahltasten < / > (SELECT)
Speicher-Taste (MEMO)
⑤ Uhr-Einstelltaste (CLOCK SET)
⑥ Fernbedienungssensor
⑦ FL-Display (Fluoreszenz-Display)
⑧ RDS-Tasten (nur Modell TC-890)
AF-Taste
PTY-Taste
TP-Taste
⑨ Frequenz-Tasten < / > (FREQ)
⑩ Kanal-Tasten ∧ / ∨ (CHANNEL)
⑪ CD-Bedienungstasten
▶▶| Vorwärts-Suchlauftaste und Vorwärts-Sprungtaste/
|◀◀ Rückwärts-Suchlauftaste und Rückwärts-Sprungtaste
■ Stopptaste
▶ / ❚❚ Wiedergabe-/Pause-Taste
⑫ CD-Öffnen-/Schlieen-Taste 1, 2, 3 ⏏
⑬ CD-Wiedergabe-Tasten 1, 2, 3 ▶
⑭ CD-Schublade
⑮ Frequenzbereich-Taste (BAND)
⑯ TC-890: DISPLAY/PTY-Wahltaste
TC-590: DISPLAY-Taste

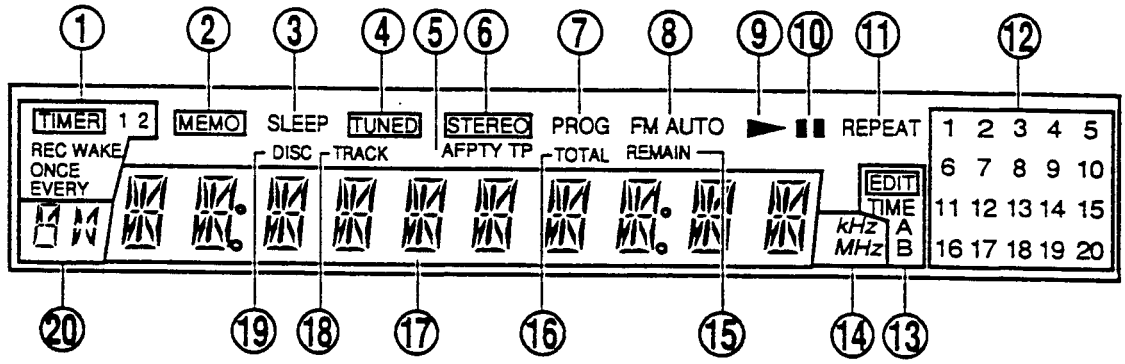
Ⓒ Verstärker/Cassettendeck (AX-890)

① Lautstärke-Regler (VOLUME)
② Netz-/Standby-Taste (POWER ON/STANDBY)
③ Kopfhörerbuchse (PHONES)
④ Lautsprechertaste A/B (SPEAKERS)
⑤ Balance-Regler (BALANCE)
⑥ Deck I Cassettenfach
⑦ Cassettendeck FL-Display
⑧ DOLBY NR-Taste B/C
⑨ Überspieltaste x1/x2 (DUBBING START)
⑩ Deck I Bedienungstasten
▶▶ Schnellvorlauf-/ ◀◀ Rücklauf-Tasten
◀ Reverse-Wiedergabe-Taste
■ / ⏏ Stopp-/Öffnen-/Schlieen-Taste
▶ Vorwärts-Wiedergabe-Taste
⑪ AUDIO I-HQ-Taste
⑫ Eingangswähler (INPUT SELECTOR)
⑬ Mikrofonbuchse (MIC)
⑭ Taste zum direkten Anhören der Tonquelle (SOURCE DIRECT)
⑮ Mischpegelregler (MIX LEVEL)
⑯ Deck II Cassettenfach
⑰ Aufnahmepegeltasten ∨ / ∧ (REC LEVEL)
⑱ Zählwerk-Rückstelltaste (COUNTER RESET)
⑲ ● / ○ Aufnahme-Pause-Taste/Automatische Stummschalttaste (REC PAUSE/AUTO MUTE)
⑳ Deck II Bedienungstasten
▶▶ Schnellvorlauf-/ ◀◀ Rücklauf-Tasten
◀ Reverse-Wiedergabe-Taste
■ / ⏏ Stopp-/Öffnen-/Schlieen-Taste
▶ Vorwärts-Wiedergabe-Taste



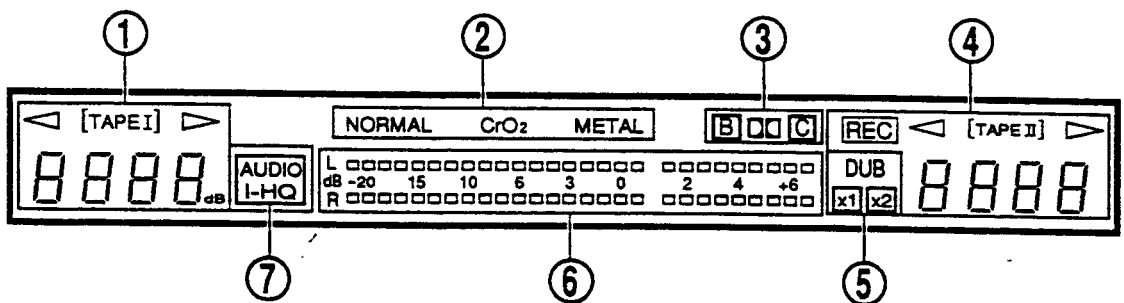
Effektiven Raumsimulator-Fluoreszenz-Display

① Digital-Display
② Gesanglöschanzeige (V.CANCEL)
③ Vorwahlanzeige (PRESET)
④ Programmanzeige (PROG)
⑤ Speicheranzeige (MEMO)
⑥ DSP-Surroundanzeige
⑦ Supertiefenanzeige (S-BASS)
⑧ DEMO-Anzeige
⑨ R Positionsmodusanzeige
⑩ Spektraldisplay
⑪ L Positionsmodusanzeige



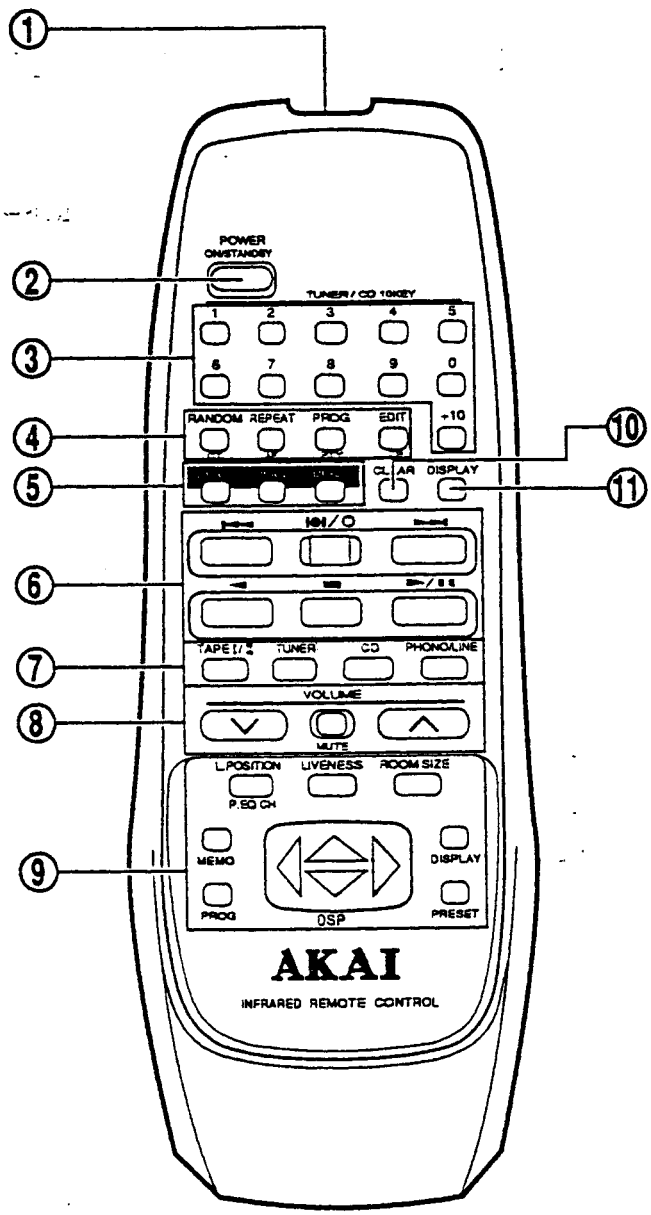
System-Fluoreszenz-Display

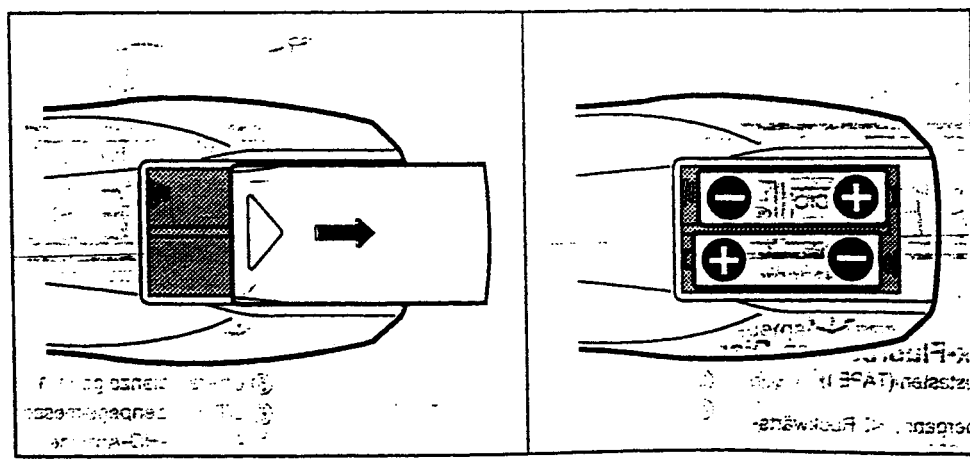
① Timer-Funktionsanzeigen
Timer-Anzeige (TIMER)
Aufnahme-/Weck-Anzeigen (REC/WAKE)
Einmal-/Täglich-Anzeigen (ONCE/EVERY)
1/2 Programm-Anzeige
② Speicher-Anzeige (MEMO)
③ Schlafanzeige (SLEEP)
④ Abstimmanzeige (TUNED)
⑤ RDS-Anzeigen (nur Modell TC-890)
AF-Anzeige
PTY-Anzeige
TP-Anzeige
⑥ Stereo-Anzeige (STEREO)
⑦ Programm-Anzeige (PROG)
⑧ UKW Automatik-Anzeige (FM AUTO)
⑨ Wiedergabe-Anzeige
⑩ Pause-Anzeige
⑪ Wiederholungsanzeige (REPEAT)
⑫ Musik-Kalender-Anzeige
⑬ CD-Editier-Anzeige
Editier-Anzeige (EDIT)
Zeit-Anzeige (TIME)
A/B-Anzeige
⑭ Frequenz-Anzeigen
⑮ Rest-Anzeige (REMAIN)
⑯ Gesamt-Anzeige (TOTAL)
⑰ Funktions-Display
⑱ Titel-Anzeige (TRACK)
⑲ CD-Anzeige (DISC)
⑳ Frequenzbereich-Anzeigen (UKW/MW/LW)



Cassettendeck-Fluoreszenz-Display

① Deck I Bedienungstasten (TAPE I)
[TAPE I]-Anzeige
▷ Vorwärts-Wiedergabe/ ◁ Rückwärts-Wiedergabe-Anzeigen
Bandzählwerk
Aufnahmepegel-Anzeige
② NORMAL-, CrO_2- Metallband-Anzeigen (METAL)
③ DOLBY-Anzeige B, C
④ Deck II Bedienungstasten (TAPE II)
[TAPE II]-Anzeige
▷ Vorwärts-Wiedergabe/ ◁ Rückwärts-Wiedergabe-Anzeigen
REC-Anzeige (Aufnahme)
Bandzählwerk
⑤ Überspielanzeigen × 1/× 2 (DUB)
⑥ L/R Spitzenpegelmesser
⑦ AUDIO I-HQ-Anzeige


①
②
③
④
⑤
⑥
⑦
⑧
⑨
⑩
⑪
POWER
ON/STANDBY
TUNER / CD 10KEY
1 2 3 4 5
6 7 8 9 0
RANDOM REPEAT PROG EDIT
+10
CLEAR DISPLAY
TAPE TUNER CD PHONO/LINE
VOLUME
MUTE
L.POSITION LIVENESS ROOM SIZE
P.EQ CH
MEMO
DISPLAY
PROG
DSP
PRESET
AKAI
INFRARED REMOTE CONTROL



Fernbedienungsgerät

Das Fernbedienungsgerät kann verwendet werden, um die Anlage Stereo-System zu bedienen, ohne daß Sie zu dem Gerät gehen brauchen. Außerdem lassen sich einige Funktionen nur über das Fernbedienungsgerät steuern.

Regler

① Übertragungs-Fenster

② Netzschalter/Bereitschafts-Taste (POWER ON/STAND-BY)

③ Zehnertastatur für Tuner/CD-Spieler (TUNER/CD 10KEY)

④ CD-Bedienungstasten *
Zufallswiedergabe-Taste (RANDOM)/CT-Taste
Wiederholungstaste (REPEAT)/AF-Taste
Programm-Taste (PROG)/PTY-Taste
Editier-Taste (EDIT)/TP-Taste

⑤ CD-Wiedergabe-Tasten 1, 2, 3

⑥ CD-Spieler-/Cassettendeck-Bedienungstasten

⑦ Eingangs-Wähler (TAPE I/II, TUNER, CD, PHONO/LINE)

⑧ Lautstärke-Tasten (VOLUME)
Lautstärke-Tasten ∧ / ∨ (VOLUME)
Stummschalttaste (MUTE)

⑨ Tasten für effektiven Raumsimulator
L (Zuhörer) Positions-/P.EQ-Kanaltaste (POSITION)
Live-Taste (LIVENESS)
Raumgrößentaste (ROOM SIZE)
Speichertaste (MEMO)
Programmtaste (PROG)
DSP-Steuerungstasten < / > / ∧ / ∨
DISPLAY-Taste
Vorwahltaste (PRESET)

⑩ Löschtaste (CLEAR)

⑪ Anzeige-Taste (DISPLAY)

* Beim Tuner/CD-Spieler TC-890 werden mit diesen Tasten auch die RDS-Funktionen ausgeführt. Beziehen Sie sich für weitere Einzelheiten auf den RDS-Abschnitt in dieser Bedienungsanleitung.

Bedienung

Richten Sie das Fernbedienungsgerät auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des Tuners, und betätigen Sie die gewünschte Betriebstaste. Wenn das Fernbedienungsgerät selbst aus kurzer Distanz und fast ohne Winkel nicht funktioniert, sind die Batterien vermutlich fast verbraucht und müssen ausgetauscht werden.
Die Bedienung des Fernbedienungsgerätes in der Nähe von Fluoreszenz-Lampen kann zu Fehlfunktionen führen.

Einlegen der Batterien

1 **Den Batteriefach-Deckel an der Rückseite des Fernbedienungsgerätes in Pfeilrichtung schieben und entfernen.**

2 **Zwei Batterien einlegen, und dabei auf die Polaritäts-Anzeigen im Fach achten.**

3 **Schließen Sie dann den Deckel des Batteriefachs.**

Vorsichtsmaßnahmen

Über das Fernbedienungsgerät

- Das Fernbedienungsgerät läßt sich nicht für Wiedergabe- und Aufnahme-Funktionen verwenden, wo zwei Taste kombiniert gedrückt werden müssen (z.B. bei Intro-Suchlauf oder Wiedergabe-Automatik). Benutzen Sie daher für die Einstellung derartiger Funktionen die Bandtransport-Tasten am Cassettendeck.
- Vermeiden Sie, daß das Fernbedienungsgerät fallengelassen oder naß wird.
- Es sollte außerdem weder direktem Sonnenschein oder einem starken Lichtstrahl ausgesetzt werden, da dies zu Fehlfunktionen führen kann.
- Halten Sie das Fernbedienungsgerät von Geräten fern, die elektrische Störungen verursachen können (sowie Fernsehgeräte, Mikrowellenöfen usw.)
- Wischen Sie beim Austauschen der Batterien alle Regler und die Batterie-Klemmen mit einem trockenen Tuch ab.

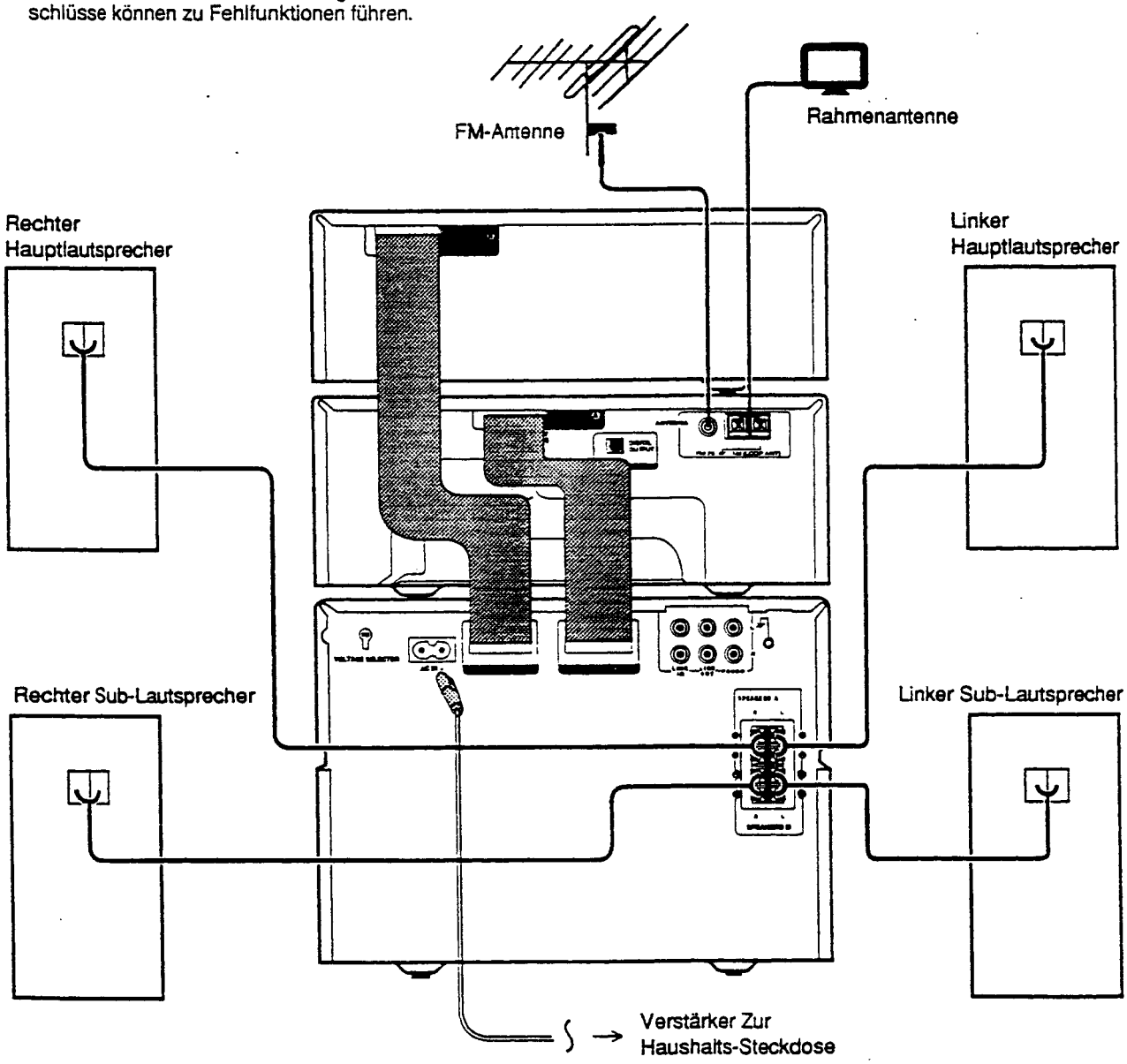
Über die Batterien

- Wenn das Fernbedienungsgerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt werden soll, sollten die Batterien entfernt werden.
- Lesen Sie die auf den Batterien aufgedruckten Warnungsvorschriften durch, bevor diese in das Gerät eingelegt werden.
- Wenn die Batterien ausgetauscht werden, müssen alle Batterien gleichzeitig ausgewechselt werden; es dürfen nicht alte und neue Batterie zugleich angewandt werden.

Anschlüsse

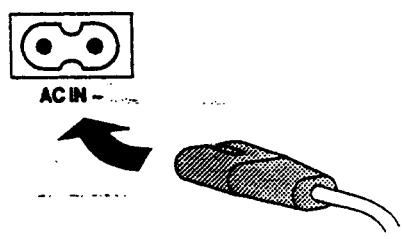
Bevor Sie beginnen

- Vergewissern Sie sich, daß der Netzanschluß aller Komponenten abgeschaltet wurde, bevor die Anschlüsse vorgenommen werden.
- Führen Sie alle Anschlüsse mit Sorgfalt aus. Zu lockere Anschlüsse können zu Fehlfunktionen führen.

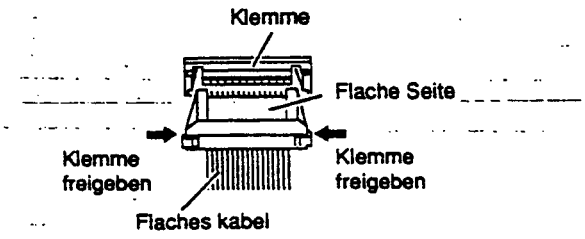


Wenn alle Anschlüsse vorgenommen worden sind:

Schlieen Sie das Netzkabel an dieses Gerät an und setzen Sie es dann in Ihre AC Haushalts-Netzsteckdose ein.

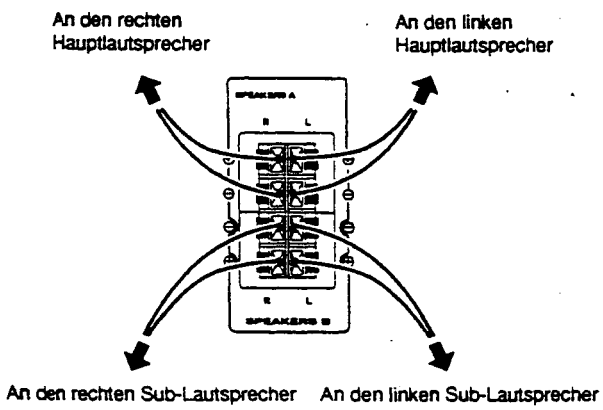


Anschluß eines flachen Kabels



Zum Anschließen:
Schließen Sie das rotfarbige Kabel an den rotfarbigen Anschluß usw. an. Achten Sie darauf, daß die Kabel - mit der flachen Seite nach oben zeigend - fest angeschlossen sind.
Entfernen:
Ziehen Sie gleichmäßig an dem flachen Kabel, während Sie die Freigabe-Klemmen drücken.

Anschluß der Lautsprecherkabel


An den rechten Hauptlautsprecher
An den linken Hauptlautsprecher
An den rechten Sub-Lautsprecher
An den linken Sub-Lautsprecher

Hinweis:
- Schließen Sie die roten Drähte an die [+]-Klemmen an.

Antennen-Aufstellung

Stellen Sie die MW-Rahmenantenne nicht oben auf den Tuner oder auf einen anderen Gegenstand in einem Metallgehäuse, da dies störende Interferenzen zur Folge haben kann. Die Antenne sollte auch nicht in der Nähe eines CD-Spielers, Computers oder Fernsehgerätes aufgestellt werden.
Die UKW-Antenne sollte an einer Wand o.ä. befestigt werden, nachden Sie sie abgewickelt und zu ihrer vollen Länge ausgezogen haben.

UKW-Antennen

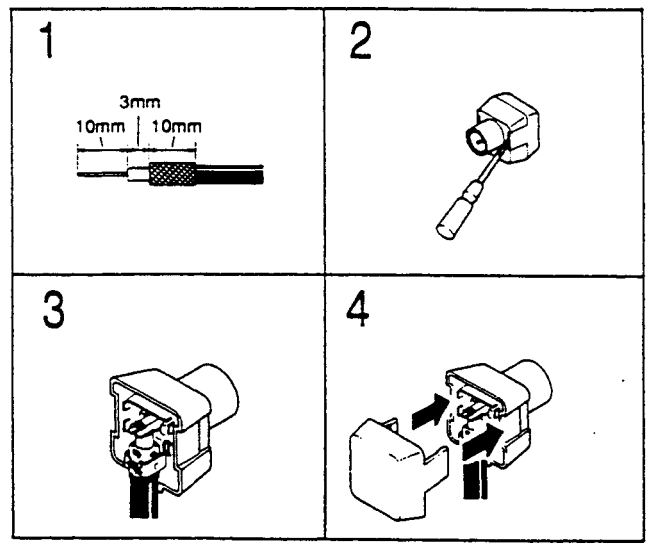
Mit UKW-Sendern kann eine ausgezeichnete Tonqualität erzielt werden, aber um diese Eigenschaft voll ausnutzen zu können, müssen die Radiosignale entsprechend empfangen werden. Wir empfehlen daher den Anschluß einer Antenne, die für Ihre Gegend geeignet ist.

Über die beiliegende UKW-Antenne

Bei der beiliegenden UKW-Antenne handelt es sich um einen einfachen Typ. Erweitern Sie dessen Enden und bewegen Sie sie herum, bis ein optimaler Empfang erzielt wird.

UKW-Antennenstecker

Wenn Sie eine andere Antenne verwenden möchten als die beiliegende muß das Antennenkabel (75 Ohm Koaxialkabel) zuerst bei dem beiliegenden UKW-Antennenstecker angeschlossen werden, bevor dieser bei der 75-Klemme des Tuners Ω angeschlossen werden kann (wie inder folgenden Abbildung gezeigt).



Antennen-Einstellung

Wenn beim Empfang eines Senders Geräusche auftreten, verändern Sie die Position der mitgelieferten Antenne (Rahmen- oder UKW-Antenne), bis Sie ein klares Signal empfangen.

Grundlegender Betrieb der Anlage

Nachdem alle Anschlüsse der Anlage, wie im Abschnitt "Anschlüsse" erklärt, durchgeführt worden sind, verfahren Sie für den grundlegenden Betrieb wie nachfolgend aufgeführt.

1 **Drücken Sie die Netzschalter/Bereitschafts-Taste (POWER ON/STANDBY), um den Strom einzuschalten.**
Die Wiedergaberichtungs-Anzeigen für die Cassettendecks I und II blinken für ca. 5 Sekunden, während sich die Anlage stabilisiert. Die Anlage kann erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Stabilisation abgeschlossen ist.

2 **Drücken Sie den Eingangs-Wähler (INPUT SELECTOR), um die Eingangsquelle auszuwählen, die Sie sich anhören möchten (CD, TAPE 1/2, TUNER, PHONO, LINE).**
Die Fluoreszenzanzeige der Anlage zeigt die ausgewählte Eingangsquelle an.

3 **Betreiben Sie die ausgewählte Eingangsquelle.**
Beziehen Sie sich für weitere Einzelheiten auf den entsprechenden Abschnitt über den Betrieb der Eingangsquelle.

4 **Stellen Sie die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler (VOLUME) ein.**
Zum Erhöhen der Lautstärke: Drehen Sie in Richtung "MAX".
Zum Senken der Lautstärke: Drehen Sie in Richtung "MIN".

5 **Drücken Sie anschließend noch einmal die Netzschalter/Bereitschafts-Taste (POWER ON/STANDBY), um den Strom auszuschalten.**
Mit Ausnahme der Zeit-Anzeige erlöschen alle Fluoreszenzanzeigen der Anlage.

Modus zum Sparen von Strom

Dieses Stereo-System ist mit einem Modus zum Stromsparen ausgestattet. Der CD-Spieler und das Cassettendeck werden automatisch ausgeschaltet, wenn die Geräte für länger als 10 Minuten nicht benutzt worden sind. Dadurch sparen Sie Energie.

Aktivieren des Modus zum Sparen von Strom:
■ **Drücken Sie die Netz-/Standby-Taste (POWER ON/STANDBY) auf dem Fernbedienungsgerät für länger als 2 Sekunden.**
"E" erscheint auf dem FL-Display des Systems, um damit anzuzeigen, da der Modus zum Sparen von Strom aktiviert ist.

Aufheben des Modus zum Sparen von Strom:
■ **Drücken Sie beim Ausschalten des Stroms die Netz-/Standby-Taste (POWER ON/STANDBY) auf dem Fernbedienungsgerät, bis die "E"-Anzeige erlischt.**

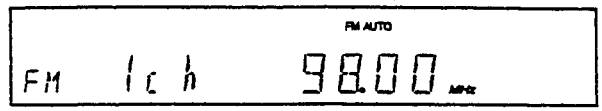
Hinweis:
- Wenn der Modus zum Sparen von Strom aktiviert ist, erscheint auf dem FL-Display des Systems beim Einschalten des Stroms "POWER SAVE".

Eingangsquellen-Anzeigen

Die ausgewählte Eingangsquellen-Anzeige wird auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage wie folgt angezeigt.

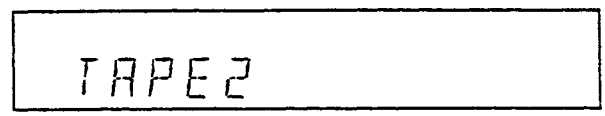
Wenn CD-Eingang ausgewählt wurde:

Wenn TUNER-Eingang ausgewählt wurde:



Wenn TAPE 1-Eingang ausgewählt wurde:

Wenn TAPE 2-Eingang ausgewählt wurde:



Wenn PHONO-Eingang ausgewählt wurde:

Wenn LINE-Eingang ausgewählt wurde:

Automatik-Funktion

Wenn Sie bei eingeschaltetem Strom die ▶ oder ◀ Taste des Cassettendecks (wenn ein Cassettenband eingelegt ist), die ▶/❚❚ Taste des CD-Spielers (wenn eine CD eingelegt ist) oder die Kanal-Taste ∧/∨ (CHANNEL) des Tuners drücken, wird das System auf die angewählte Tonquelle gestellt und die Wiedergabe beginnt automatisch.

Hinweis:
- Während der Aufnahme kann die Automatik-Funktion nicht angewendet werden.

Intelligenter Betrieb

Wenn bei ausgeschaltetem Strom die Cassetten-Taste (TAPE I/II), die TUNER-Taste oder die CD-Taste des Fernbedienungsgerätes gedrückt wird, schaltet sich der Strom automatisch ein, und die Anlage stellt sich auf die ausgewählte Eingangsquelle ein.
Die Wiedergabe der ausgewählten Eingangsquelle oder der Empfang eines Rundfunksenders beginnt automatisch.

Wenn die Cassetten-Taste (TAPE I/II) gedrückt wurde:
Wen ein Cassettenband eingelegt worden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch. Wenn kein Cassettenband eingelegt worden ist, öffnet sich die Cassettenfachtür.

Wenn die TUNER-Taste gedrückt wurde:
Der Sender, der vor dem Ausschalten des Stromes zuletzt abgestimmt war, wird empfangen.

Wenn die CD-Taste gedrückt wurde:
Wenn eine CD-Platte (CD-Platten) eingelegt worden ist (sind), sucht der CD-Spieler die Plattenhalter ab (DISC 1, DISC 2, DISC 3) und gibt die CD-Platte wieder, die er zuerst aufgefunden hat.
Wenn keine CD-Platte eingelegt worden ist, öffnet sich die CD-Plattenlade, nachdem der CD-Spieler zunächst bestätigt hat, daß die Plattenlade leer ist.

Einstellen der Uhr der Anlage

Bevor der eingebaute Timer benutzt werden kann, muß die gegenwärtige Uhrzeit eingestellt werden.

1 **Drücken Sie die Uhr-Einstelltaste (CLOCK SET) mit einem Kugelschreiber o.ä..**
Die Zeit wird angezeigt und die Stunde blinkt.

2 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Stunde einzustellen.**

3 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Stunde einzuspeichern.**

4 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Minuten einzustellen.**

5 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Minuten einzuspeichern und lassen Sie die Uhr laufen.**
Die Zeit-Anzeige wird nach ca. 5 Sekunden durch die normale Anzeige ersetzt.

Hinweis:
- Der Timer ist mit einer 24-Stundenuhr versehen, d.h. die Anzeige 0:00 steht für Mitternacht und 12:00 für Mittag.
- Im Falle eines Stromausfalls von einer Dauer bis zu 2 Tagen, bleiben die eingestellten Daten mit Hilfe einer Speicherreserve erhalten. Wenn der Strom für längere Zeit ausfällt, müssen sowohl die Daten der Uhr als auch die Timer-Programmdaten neu eingegeben werden.

Schritt-Umwandlung bei der Abstimmung (Nur U-Version)

Für Kunden in Ländern, deren MW-Senderfrequenzen in Abständen von jeweils 10 kHz eingestellt sind:

Das MW-Frequenzband dieses Tuners ist auf Schritte von jeweils 9 kHz voreingestellt worden. In einigen Ländern sind die MW-Senderfrequenzen jedoch auf Intervalle von jeweils 10 kHz voreingestellt worden. Wenn in Ihrem Land Abstimmungsintervalle von 10 kHz verwendet werden, muß die folgende Schrittumwandlung für die Abstimmung durchgeführt werden, bevor die Senderabstimmung vorgenommen werden kann.

1 **Den Netzanschluß des Verstärkers einschalten.**

2 **Drücken Sie den Eingangs-Wähler (INPUT SELECTOR), um die TUNER-Eingangsquelle auszuwählen (Frequenz-Anzeige).**

3 **Drücken Sie die Wellenbereich-Taste (BAND) für länger als 5 Sekunden, bis MW 1710 kHz auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage erscheint.**

Wenn die Abstimmungs-Schritte wieder auf 9 kHz zurückgestellt werden sollen:
- **Drücken Sie die Rückstell-Taste (RESET) an der Rückseite des Tuners mit einem spitzen Stift o.ä..**

Sender abstimmen und speichern

Bei diesem Tuner können die Sender sowohl manuell als auch automatisch eingestellt werden. Außerdem können die Sender, die Sie sich öfter anhören, gespeichert und bestimmten Kanalnummern zugeordnet werden. Wenn ein Sender gespeichert worden ist, können die den Sender, den Sie hören möchten, einfach einstellen, indem Sie die entsprechende Kanalnummer drücken. Bis zu 30 Sender lassen sich auf diese Weise speichern.

Sender abstimmen

Manuelle Senderabstimmung

1 **Drücken Sie den Eingangs-Wähler (INPUT SELECTOR), um die TUNER-Eingangsquelle auszuwählen (Frequenz-Anzeige).**

2 **Drücken Sie die Frequenzband-Taste (BAND), um das Frequenzband auszuwählen.**

3 **Drücken Sie die Frequenz-Taste (FREQUENCY) < oder > mehrmals, um einen Rundfunksender abzustimmen.**
Die "TUNED"-Anzeige (Abstimmungs-Anzeige) leuchtet, wenn ein Rundfunksender abgestimmt worden ist.

Automatische Senderabstimmung

1 **Folgen Sie den Schritten im Abschnitt "Manuelle Senderabstimmung".**

2 **Drücken Sie die Frequenz-Taste (FREQUENCY) < oder > für länger als 3 Sekunden.**
Die automatische Senderabstimmung beginnt und stoppt, sobald ein Rundfunksender abgestimmt worden ist. Um mit der automatischen Senderabstimmung fortzufahren, drücken Sie die < oder > Taste noch einmal für länger als 3 Sekunden.

Sender speichern

Manuelles Speichern von Sendern

1 **Folgen Sie den Schritten 1 bis 3 des Abschnittes "Manuelle Senderabstimmung", um einen Rundfunksender abzustimmen.**

2 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO).**
Die Speicher-Anzeige (MEMO) blinkt und die Kanal-Anzeige leuchtet.

3 **Drücken Sie die Kanal-Taste (FREQUENCY) ∧ oder ∨, um eine Kanalnummer auszuwählen.**

4 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um den Rundfunksender einzuspeichern.**
Die "MEMO"-Anzeige (Speicher) erlischt, um anzuzeigen, daß der Rundfunksender eingespeichert worden ist.

Hinweis:
- Falls ein Sender an einer Speicherstelle gespeichert wird, die bereits durch einen anderen Sender besetzt ist, wird der alte Sender einfach durch den neuen Sender ersetzt.

Automatisches Speichern von Sendern

1 **Folgen Sie den Schritten im Abschnitt "Manuelle Senderabstimmung".**

2 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO). Die "MEMO"-Anzeige (Speicher-Anzeige) blinkt und die Kanal-Anzeige leuchtet.**
Um den Speicherbetrieb an einer bestimmten Kanalnummer zu beginnen, wählen Sie die Kanalnummer an dem entsprechenden Punkt mit der ∧ oder ∨ Taste aus, bevor Sie mit Schritt 3 fortfahren.

3 **Drücken Sie die Frequenz-Taste (FREQUENCY).**
Wenn ein Sender abgestimmt ist, wird er gespeichert und einer Kanalnummer zugeordnet. Die Speicherung setzt sich bis zum Ende des Frequenzbereiches fort, kehrt an den Anfang zurück und stoppt an dem Punkt, an dem mit der Speicherung begonnen wurde oder nachdem 30 Sender eingespeichert worden sind.

Hinweis:
- Zur Sicherstellung eines optimalen Empfangs werden bei dem automatisch Sender-Speicherbetrieb ausschließlich Sender mit einem starken Signal gespeichert. Falls Sie einen schwachen Sender speichern möchten, bitte siehe in der Bedienungsanleitung über den Speicher-Betrieb.
- Während dem automatisch Sender-Speicherbetrieb können Sender, die Sie auslassen möchten, durch Betätigen der Abstimmungs-Taste (TUNING) > übersprungen werden, während die Speicher-Anzeige (MEMO) leuchtet.

Sender einstellen

Gespeicherte Sender können durch Betätigung der Kanal-Taste (CHANNEL) ∧ und ∨ ausgewählt werden, solange der Kanal, auf dem sich der gewünschte Sender befindet, gehalten wird.
Mit den Nummern-Tasten für CD/Tuner (TUNER/CD 10KEY) auf dem Fernbedienungsgerät ist die Direktauswahl ebenfalls möglich.

Beispiel:
Einstellen der Kanalnummer 2:
■ **Drücken Sie die Taste 2.**

Einstellen der Kanalnummer 10:
■ **Drücken Sie die Taste +10 und die Taste 0.**

Einstellen der Kanalnummer 22:
■ **Drücken Sie die Taste +10 zweimal und dann die Taste 2.**

Senderbezeichnung

Wenden Sie die Senderbezeichnungs-Funktion an, um den gespeicherten Sendern Namen zuzuordnen. Für jeden Sender können 8 Buchstaben eingegeben werden. Maximal ist eine Speicherung von 30 Sendern möglich.

1 **Wählen Sie mit der Kanal-Taste ∧ oder ∨ (CHANNEL) einen gespeicherten Sender aus.**

2 **Drücken Sie die Sendername-Taste (ST.NAME).**

3 Geben Sie mit Hilfe der Kanal- ∧ / ∨ (CHANNEL) und Frequenz-Taste < / > (FREQUENCY) einen Sendername ein.

Kanal-Tasten ∧ / ∨ (CHANNEL):
■ **Zum Eingeben von Buchstaben. Drücken Sie die Tasten wiederholt, um die verfügbaren Buchstaben vor- und zurücklaufen zu lassen.**

Frequenz-Tasten < / > (FREQUENCY):
■ **Zum Rücken zur nächsten Position.**

4 Drücken Sie die Sendername-Taste (ST.NAME) noch einmal, um den Sendername zu speichern.

Hinweise:
- Gespeicherte Sendernamen können geändert werden, indem erneut wie o.g. verfahren wird.
- Wenn Sie nach dem Aktivieren des Sendername-Modus innerhalb von 10 Sekunden keine Kanal- (CHANNEL) oder Frequenz-Taste (FREQUENCY) drücken, wird der Modus aufgehoben.

Automatischer UKW-Stereo-Empfang

Dieser Tuner ist mit einer UKW-Stereo-Empfangsautomatik versehen, sodaß bei eingeschaltetem Betrieb durch den Tuner automatisch die Einstellung für Stereo- oder Mono-Empfang durchgeführt wird; diese Einstellung ist von der Signalstärke des empfangenen Senders abhängig.
Um den UKW-Automatik-Betrieb zu aktivieren, drücken Sie die Frequenzband-Taste (BAND), bis die UKW-Automatik-Anzeige (FM AUTO) angezeigt wird.

Wenn ein Stereoprogramm empfangen wird:
Die STEREO-Anzeige erscheint auf dem Fluoreszenz-Display.

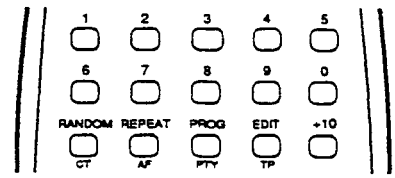
Wenn ein Mono-Programm empfangen wird:
Die STEREO-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display erlischt.

Wenn der empfangene UKW-Sender schwach ist
Falls der UKW-Stereo-Empfang schwach ist (dann blinkt oder verschwindet die STEREO-Anzeige), drücken Sie die Frequenzband-Taste (BAND), um den UKW-Automatik-Betrieb abzuschalten. Die Anzeigen FM AUTO und STEREO werden abgeschaltet. Der UKW-Betrieb ist nun für Monoempfang eingestellt. Rauschen und Verzerrungen werden dadurch erheblich reduziert, aber der Sender ist nicht mehr in stereo zu hören.

Speicher für letzten Sender

Dieser Tuner ist mit einem Speicher für letzten Sender versehen. Wenn der Netzanschluß des Tuners abgeschaltet wird, wird der zuletzt eingestellt Sender gespeichert, sodaß dieser Sender bei erneutem Einschalten des Tuner wieder eingestellt wird.

RDS ist die Abkürzung für Radio-Daten-System. Es handelt sich hierbei um ein nicht hörbares Signal, das Daten zusammen mit UKW-Rundfunksendungen übermittelt. Fünf RDS-Funktionen, die ihren Nutzen aus diesen Daten ziehen, stehen mit dem Tuner dieses Systems zur Verfügung:
Programm-Dienstname (PS), Uhrzeit-Einstellung (CT), Suchlauf nach alternativen Frequenzen (AF), Programmtyp-Suchlauf (PTY) und Verkehrfunkprogramm-Suchlauf (TP). Bitte beachten Sie, da diese Funktionen auer Betrieb sind, wenn keine RDS-Daten übermittelt werden oder wenn die Abstimmanzeige (TUNED) nicht leuchtet.
Bei der Zufallswiedergabe-Taste (RANDOM)/CT-Taste, der Wiederholungstaste (REPEAT)/AF-Taste, der Programm-Taste (PROG)/PTY-Taste und der Editier-Taste (EDIT)/TP-Taste des Fernbedienungsgerätes, handelt es sich um Doppel-Funktionstasten. Wenn der UKW-Frequenzbereich angewählt ist, dienen diese Tasten für den Betrieb der RDS-Funktionen.



PS-Name

Die PS-Name-Funktion zeigt den RDS-Sendernamen an. Dieser Name erscheint auf dem FL-Display des Systems, wenn ein RDS-Sender abgestimmt ist. Wenn kein RDS-Sendername gesendet wird, können Sie Ihren eigenen Sendernamen eingeben. (Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Senderbezeichnung" in dieser Bedienungsanleitung.)

PTY-Suchlauf

Wenn das PTY-Signal von dem Sender, den Sie abgestimmt haben, gesendet wird, erscheint der Programmtyp (ROCK, CLASSIC usw.) auf dem Funktions-Display.
Mit Hilfe der PTY-Suchlauf-Funktion können Sie auch nach Sendern suchen, die den Programmtyp senden, den Sie sich anhören möchten. Für den Suchlauf steht eine Vielzahl von Programmtypen zur Verfügung, welche auf dem FL-Display wie nachfolgend aufgeführt angezeigt werden.

FL-Display	Programmtyp
NONE	Kein Programmtyp
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Geschäfte
INFO	Informationen
SPORT	Sportnachrichten
EDUCATE	Bildung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Verschiedenes
POP M	Popmusik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R.M	M.O.R.-Musik (Middle of the road)
LIGHT M	Leichte Klassik
CLASSICS	Ernste Klassik
OTHER M	Andere Musik
ALARM	Alarm

1 Drücken Sie den Eingangswähler (INPUT SELECTOR), bis der TUNER-Eingang angewählt ist.

2 **Drücken Sie die Frequenzbereich-Taste (BAND), bis der UKW-Frequenzbereich angewählt ist.**

3 **Drücken Sie die PTY-Taste auf dem Fernbedienungsgerät.**
Die PTY-Anzeige blinkt auf dem FL-Display des Systems.

4 **Drücken Sie die PTY SELECT um den Programmtyp auszuwählen, nach dem Sie suchen möchten (z.B. ROCK).**
Bei jedem Druck der Taste wird ein anderer Programmtyp angewählt.

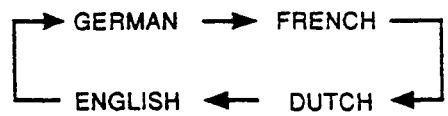
5 **Drücken Sie die PTY-Taste noch einmal.**
"PTY" erscheint auf dem Funktions-Display und der PTY-Suchlauf beginnt. Jedesmal, wenn eine Rundfunksendung empfangen wird, leuchtet die Abstimmanzeige (TUNED) und die Frequenz wird angezeigt. Der PTY-Suchlauf setzt sich so lange fort, bis der gesuchte Programmtyp abgestimmt ist.

Hinweise:
- Wenn der gesuchte Programmtyp nicht ausfindig gemacht werden kann, setzt sich der PTY-Suchlauf noch einmal durch alle Frequenzen fort und stoppt dann an der Frequenz, an der mit dem Suchlauf begonnen worden ist.
- Wenn Sie während des Schrittes 4 entscheiden, da Sie keinen der Programmtypen anwählen möchten, wählen sie NONE und fahren Sie mit Schritt 5 fort, um den PTY-Modus aufzuheben und zum Originalsender zurückzukehren.

Sprachen-Auswahl

PTY-Displays können in vier Sprachen angezeigt werden: Englisch, Deutsch, Französisch und holländisch.

Drücken Sie die PTY-Taste für 5 Sekunden, um den Sprachen-Auswahl-Modus einzustellen. Drücken Sie die Taste dann so lange, bis die von Ihnen gewünschte Sprache angezeigt wird. Das FL-Display ändert sich wie folgt.



TP-Suchlauf

Die TP-Suchlauf-Funktion sucht nach einem Sender, der Verkehrshinweise sendet.

1 **Drücken Sie den Eingangswähler (INPUT SELECTOR), bis der TUNER-Eingang angewählt ist.**

2 **Drücken Sie die Frequenzbereich-Taste (BAND), bis der UKW-Frequenzbereich angewählt ist.**

3 **Drücken Sie die TP-Taste.**
"TP" erscheint auf dem Funktions-Display und die TP-Anzeige blinkt. Der TP-Suchlauf beginnt und die Abstimmanzeige (TUNED) leuchtet jedesmal, wenn ein Sender empfangen wird. Der TP-Suchlauf setzt sich so lange fort, bis ein Sender ausfindig gemacht werden kann, der Verkehrshinweise sendet.

Hinweis:
- Wenn kein Sender ausfindig gemacht werden kann, der Verkehrshinweise sendet, setzt sich der TP-Suchlauf noch einmal durch alle Frequenzen des Frequenzbereiches fort und stoppt dann an der Frequenz, an der mit dem Suchlauf begonnen worden ist.

AF-Suchlauf

Die AF-Suchlauf-Funktion sucht für bestmöglichen Empfang nach alternativen Frequenzen für den Sender, den Sie sich gerade anhören. Nicht alle Sender verfügen über alternative Frequenzen. Die AF-Anzeige leuchtet auf dem FL-Display des Systems, wenn ein Sender abgestimmt ist, der auch noch auf anderen Frequenzen empfangen werden kann. Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, hat das nachfolgend aufgeführte Verfahren keinen Effekt.

■ **Drücken Sie die AF-Taste.**
"AF" erscheint auf dem Funktions-Display, die AF-Anzeige blinkt und die alternative Frequenz wird angewählt.

CT-Einstell-Funktion

Mit Hilfe der CT-Einstell-Funktion wird die Uhr des Systems auf die Zeit eingestellt, die von dem Sender, den Sie sich anhören, gesendet wird.

1 **Drücken Sie den Eingangswähler (INPUT SELECTOR), bis der TUNER-Eingang angewählt ist.**

2 **Drücken Sie die Frequenzbereich-Taste (BAND), bis der UKW-Frequenzbereich angewählt ist.**

3 **Drücken Sie die CT-Taste.**
"CLOCK" erscheint auf dem Funktions-Display und die Uhr wird eingestellt.
Sollten keine CT-Daten zur Verfügung stehen, erscheint "NO RDS-CT".

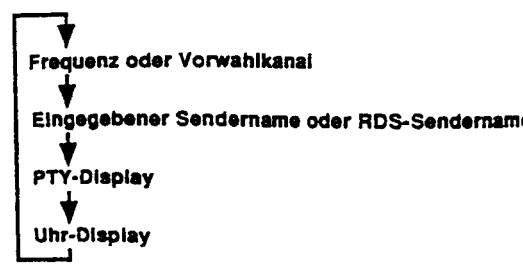
Sender-Informationsdisplay

Wann immer der TUNER-Eingang angewählt ist, werden die nachfolgend aufgeführten Sender-Informationen automatisch in der genannten Reihenfolge auf dem Sender-Display angezeigt.

Frequenz oder Vorwahlkanal
↓
Eingegebener Sendername oder RDS-Sendername
↓
PTY-Display
↓
Eingegebener Sendername oder RDS-Sendername

Die Display-Taste (DISPLAY) des Tuners kann ebenfalls betätigt werden, um die Sender-Informationen durchlaufen zu lassen.

Drücken Sie die Display-Taste (DISPLAY) wiederholt, um das Display zu ändern.
Die Sender-Informationen ändern sich wie nachfolgend aufgeführt.



Hinweis:
- Der RDS-Sendername und das PTY-Display erscheinen nur dann, wenn sie vom Sender gesendet werden.

CD-Spieler-Betrieb

In die Plattenlade des CD-Spielers können 1, 2 oder 3 CD's für die ausgedehnte CD-Platten-Wiedergabe eingelegt werden.

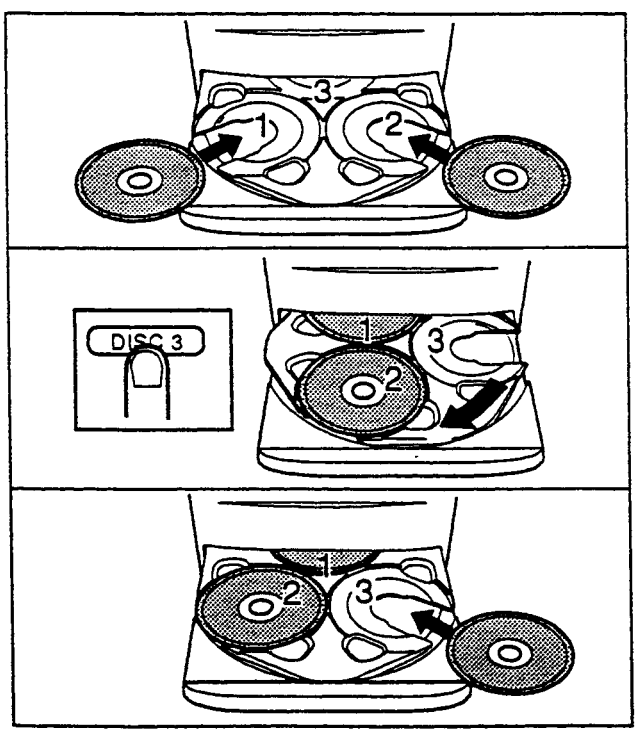
Einlegen von CD-Platten

1 **Drücken Sie die Öffnen-/Schließen-Taste der Platte 1/2/3 ⏏ (DISC 1/2/3 open/close), um die Plattenlade zu öffnen.**
Die Öffnen-/Schließen-Tasten der Platten (DISC open/close) ⏏ für die Plattenhalter, in die Platten eingelegt werden können (der vordere linke und rechte Halter), blinken. Die Öffnen-/Schließen-Taste für die Platte (DISC open/close) ⏏ für den hinteren Plattenhalter leuchtet nicht, um anzuzeigen, daß er zunächst gedreht werden muß, bevor das Einlegen einer Platte möglich ist.

2 **Placieren Sie auf einem oder jedem der vorderen Plattenhalter eine CD-Platte.**
Wenn Sie eine CD-Platte einlegen, placieren Sie diese auf einem der vorderen Plattenhalter.

3 **Wenn Sie eine dritte CD-Platte einlegen, versuchen Sie dies nicht, ohne die Plattenlade - wie nachfolgend erklärt - zu drehen.**

Drehen der Plattenlade:
Drücken Sie die Öffnen-/Schließen-Taste der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close) des hinteren Plattenhalters. (die Taste, die nicht leuchtet, in der Beispielsabbildung die Platte 3 (DISC 3)).
Die Plattenlade dreht sich, und ermöglicht Ihnen dadurch, das Einlegen der dritten CD-Platte.



4 **Drücken Sie eine der beiden blinkenden Öffnen-/Schließen-Tasten für die Platten (DISC open/close) ⏏, um die Plattenlade zu schließen.**

Hinweis:
- Vermeiden Sie es, den Öffnen- oder Schließvorgang der Plattenlade zu unterbrechen, da die Plattenlade dadurch beschädigt werden kann.
- Die Plattenlade schließt sich auch dann automatisch, wenn Sie die Mitte der Plattenlade sanft drücken.
- Schließen Sie die Plattenlade, wenn Sie den CD-Spieler nicht benutzen.

CD-Platten-Wiedergabe

1 **Legen Sie 1, 2 oder 3 CD-Platten ein.**
Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf den Abschnitt "Einlegen von CD-Platten".

2 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶ (DISC play) der CD-Platte, die Sie zuerst wiedergeben möchten.**
Alle eingelegten CD's werden nacheinander wiedergegeben; beginnend mit der CD, die Sie für die Wiedergabe ausgewählt haben.

3 **Drücken Sie die ■-Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.**

Die Wiedergabe zeitweilig unterbrechen:
■ **Drücken Sie die ▶ / II-Taste.**
Drücken Sie die ▶ / II-Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Öffnen der Plattenlade während der CD-Platten-Wiedergabe

Die Plattenlade kann während der CD-Platten-Wiedergabe geöffnet werden, wenn Sie die eingelegten CD-Platten austauschen oder neue CD-Platten einlegen möchten. Die CD-Platten-Wiedergabe wird dabei nicht unterbrochen.

1 **Drücken Sie die Öffnen-/Schließen-Taste der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close) von einer der CD-Platten. (1, 2 oder 3), die zu dem Zeitpunkt nicht wiedergegeben wird.**
Die Plattenlade öffnet sich und Sie können die eingelegten CD-Platten austauschen oder neue CD-Platten einlegen.

2 **Drücken Sie nach dem Einlegen von CD-Platten eine der blinkenen Öffnen-/Schließen-Taste der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close), um die Plattenlade zu schließen.**

VORSICHT!

- Es können nur auf den beiden vorderen Plattenhaltern CD-Platten neu eingelegt bzw. ausgetauscht werden. Versuchen Sie nicht mit Gewalt, eine CD-Platte in den hinteren Plattenhalter einzulegen, da dies zu einem Verklemmen der CD-Platte führt, was wiederum eine Fehlfunktion und/oder Beschädigung der Anlage zur Folge haben kann.
- Vergewissern Sie sich, daß die CD-Platten richtig in die Plattenhalter eingelegt worden sind.

Über die Öffnen-/Schließen-Taste der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close)

Die Öffnen-/Schließen-Tasten der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close) leuchten, um anzuzeigen, daß die Plattendaten der eingelegten CD-Platten eingelesen worden sind.
Wenn die Plattenlade geöffnet ist, blinken die Öffnen-/Schließen-Tasten für die Platten (DISC open/close) ⏏, um die Plattenhalter anzuzeigen, in die CD-Platten eingelegt werden Können.
Wenn sich eine CD-Platte in der Wiedergabeposition befindet, während die Plattenlade geöffnet ist, leuchtet die Öffnen-/Schließen-Taste der Platte ⏏ (DISC ⏏ open/close).

Wiedergabe-Eigenschaften

Direkt-Suchlauf

Benutzen Sie die Direkt-Suchlauffunktion, um die Suche nach einem bestimmten Titel zu beginnen. Der Direkt-Suchlauf wird mit dem Fernbedienungsgerät ausgeführt.

Beispiel:
Beginn der Wiedergabe des Titels Nr. 4:
■ **Drücken Sie die Nummern-Taste 4 (TUNER/CD 10KEY).**

Beginn der Wiedergabe des Titels Nr. 10:
■ **Drücken Sie die Nummern-Taste (TUNER/CD 10KEY) +10 und dann die Taste 0.**

Beginn der Wiedergabe des Titels Nr. 25:
■ **Drücken Sie die Nummern-Taste (TUNER/CD 10KEY) +10 und dann die Taste 5.**

Hinweis:
- Wenn sich der CD-Spieler in der Programmier-Betriebsart befindet, wird das Programm durch die Wiedergabebetriebsart, die den Direktsuchlauf aktiviert, gelöscht.

Übersprung-Suchlauf

Durch die Übersprung-Suchlauffunktion wird Ihnen ermöglicht, vorwärts oder rückwärts liegende Titel zu "überspringen", sodaß Sie schnell zu dem gewünschten Titel gelangen. Die Übersprung-Suchlauffunktion läßt sich durch das Fernbedienungsgerät und die Regler an der Frontseite des Gerätes steuern.

Vorwärts liegende Titel überspringen:
■ **Drücken Sie die Taste ▶▶|**

Rückwärts liegende Titel überspringen:
■ **Drücken Sie die Taste |◀◀**

Manueller Suchlauf

Benutzen Sie die manuelle Suchlauffunktion, um eine beliebige Stelle auf der CD-Platte aufzufinden. Der manuelle Suchlaufbetrieb läßt sich ausschließlich von dem Wiedergabe- oder Pause-Betrieb aus einsetzen.

Suchlauf vorwärts:
■ **Drücken und halten Sie die Taste ▶▶|, bis die gewünschte Stelle gefunden worden ist.**

Suchlauf rückwärts:
■ **Drücken und halten Sie die Taste |◀◀, bis die gewünschte Stelle gefunden worden ist.**

Hinweis:
- Die Wiedergabe-Lautstärke wird während dem manuellen Suchlauf von dem Wiedergabe-Betrieb aus reduziert.
- Die Lautstärke wird während dem manuellen Suchlauf von dem Pause-Betrieb aus vollständig abgeschaltet, und die Suchlauf-Geschwindigkeit wird, im Verhältnis zur Normal-Geschwindigkeit ungefähr verdoppelt. Drücken Sie die Taste ▶ / ❚❚, um die Wiedergabe erneut zu starten.

Programm-Wiedergabe

Wenden Sie diese Funktion an, um den CD-Spieler so zu programmieren, daß er die Titel in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge wiedergibt. Die Programm-Wiedergabe wird mit dem Fernbedienungsgerät ausgeführt. Es können bis zu 30 Titel programmiert werden.

1 **Drücken Sie die Programm-Taste (PROG).**
Wenn die Plattendaten bereits eingelesen worden sind, stellt sich der CD-Spieler direkt auf den Programm-Betrieb ein und die "PROG"-Anzeige (Programm) blinkt auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage. Die angezeigte Plattennummer gibt Auskunft darüber, daß die Platte zum Programmieren bereit ist.

Bevor Sie weitermachen:
Wenn mehr als eine CD-Platte eingelegt worden ist: Wenn Sie mit der Programmierung einer Platte beginnen möchten, die zu diesem Zeitpunkt nicht angezeigt wird, drücken Sie zunächst die DISC-Taste (1, 2 oder 3) für die entsprechende Platte, um diese auszuwählen, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

2 **Programmieren von ausgewählten Titeln:**
Verwenden Sie die Nummern-Tasten für Tuner/CD (TUNER/CD 10KEY), um die für die Wiedergabe gewünschten Titel zu programmieren.
Bei jedem Druck einer Taste, werden die entsprechende Titel-Nummer und Programm-Nummer (P-01, P-02 usw.) angezeigt.

Programmieren aller Titel:
Drücken Sie die DISC-Taste (1, 2 oder 3) der Platte, die Sie programmieren möchten.
Die Programmnummer wird angezeigt (alle Titel).

3 **Um mit dem Programmieren von anderen CD-Platten fortzufahren, drücken Sie die DISC-Taste (1, 2 oder 3) für die entsprechende Taste und wiedrholen Sie Schritt 2.**

4 **Drücken Sie die ▶ / ❚❚-Taste, um die Programm-Wiedergabe zu starten.**
Nachdem die Wiedergabe aller programmierten Titel beendet ist, stoppt die Wiedergabe automatisch.

Stoppen der Programm-Wiedergabe:
■ **Drücken Sie die ■ -Taste**
Durch Betätigung der ■ -Taste wird das Pogramm nicht gelöscht.

Löschen des Programmes:
■ **Drücken Sie die Lösch-Taste (CLEAR)**
Die Programm-Anzeige (PROG) erlischt. Die normale Wiedergabe setzt sich jedoch fort.

Hinweis:
- Durch Betätigung der ⏏ Taste, werden alle programmierten Titel automatisch gelöscht.
- Die gleiche Titelnummer kann beliebig auf gespeichert werden.

Programmieren von zusätzlichen Titeln während der Programm-Wiedergabe

Wenn Sie wie nachfolgend aufgeführt vorgehen, ist es möglich, ein bereits begonnenes Programm durch weitere Titel zu ergänzen. Durch das Programmieren von zusätzlichen Titeln wird die Wiedergabe des Original-Programms nicht unterbrochen.

1 **Folgen Sie den Schritten 1 bis 3 des normalen Programmiervorganges.**

2 **Drücken Sie die ► / II -Taste.**
Zusätzliche Titel werden am Ende des Original-Programms wiedergegeben.

Zufalls-Wiedergabe

Der Zufalls-Wiedergabebetrieb kann benutzt werden, um für den CD-Spieler die Titel-Wiedergabe in einer zufälligen Reihenfolge zu programmieren. Wenn mehr als eine CD-Platte eingelegt worden ist, werden die Titel aller CD-Platten zufallsgesteuert wiedergegeben. Der Zufalls-Wiedergabebetrieb wird mit dem Fernbedienungsgerät durchgeführt.

■ **Drücken Sie die Zufallstaste (RANDOM).**
Wenn die Plattendaten bereits eingelesen worden sind, setzt sich der CD-Spieler direkt in die Programmier-Betriebsart und "R-" leuchtet auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage. Die "R-"-Anzeige blinkt auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage. Wenn die Titel einmal programmiert worden sind, beginnt die Zufalls-Wiedergabe automatisch.

Löschen von Zufalls-Programmen und stoppen der Wiedergabe:
■ **Drücken Sie die ■-Taste.**

Löschen von Zufalls-Programmen bei Fortsetzung der normalen Wiedergabe:
■ **Drücken Sie die Lösch-Taste (CLEAR).**

Hinweis:
- Solange der programm-Wiedergabebetrieb des CD-Spielers eingestellt ist (wird durch die Anzeige PROG angezeigt), wird die Zufalls-Wiedergabe nicht funktionieren. Drücken Sie gegebenenfalls die Lösch-Taste (CLEAR), sodaß die Anzeige PROG erlischt.

Über die "WAIT"- (warten) und "READY"-Anzeigen (bereit)

Wenn die Plattendaten noch nicht eingelesen worden sind, wenn die Zufalls-Taste (RANDOM) oder Programm-Taste (PROG) gedrückt worden ist, erscheint "WAIT" auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage, während die Plattendaten eingelesen werden. Während des Programmiervorganges der Programm-Wiedergabe, erscheint außerdem "READY". Das Programmieren ist möglich, sobald diese Anzeigen erloschen sind.

Wiederholte Wiedergabe

Verwenden Sie diese Funktion, um die herkömmliche Wiedergabe, die Programm-Wiedergabe oder die Zufalls-Wiedergabe zu wiederholen. Während der herkömmlichen Wiedergabe werden die eingelegten CD-Platten (1, 2 oder 3) fortlaufend wiedergegeben. Während der Programm-Wiedergabe oder Zufalls-Wiedergabe werden nur die Titel fortlaufend wiedergegeben, die zuvor programmiert worden sind.

■ **Drücken Sie die Wiederholungs-Taste (REPEAT).**
Die "REPEAT"-Anzeige (Wiederholung) blinkt auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage. Die herkömmliche Wiedergabe, die Programm-Wiedergabe oder die Zufalls-Wiedergabe werden fortlaufend wiederholt.

Die wiederholte Wiedergabe stoppen:
■ **Drücken Sie die ■-Taste.**
Die Wiedergabe stoppt, aber der Wiederholungs-Betrieb wird nicht gelöscht.

Den Wiederholungs-Betrieb löschen:
■ **Drücken Sie die Wiederholungs-Taste (REPEAT).**
Die "REPEAT"-Anzeige (Wiederholung) erlischt.

Hinweis:
- Die Wiedergabe-Wiederholung wird nach der fünften Wiedergabe automatisch beendet.

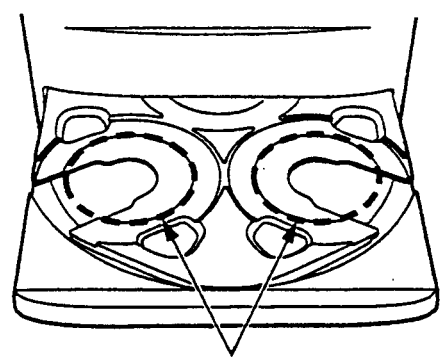
Zeitanzeige während der CD-Platten-Wiedergabe

Drücken Sie die Anzeige-Taste (DISPLAY), um abwechselnd eine der folgenden Zeitanzeigen während der CD-Platten-Wiedergabe anzuzeigen.

Während der normalen CD-Platten-Wiedergabe:
Anzeige der abgelaufenen Wiedergabe-Zeit des gegenwärtig spielenden Titels → Anzeige der Restzeit des gegenwärtig spielenden Titels → Anzeige der gesamten Wiedergabe-Zeit → Zeit-Anzeige

Während der Programm-Wiedergabe oder Zufalls-Wiedergabe:
Anzeige der abgelaufenen Wiedergabe-Zeit des gegenwärtig spielenden Titels → Anzeige der Restzeit des gegenwärtig spielenden Titels → Anzeige der gesamten Programm-Restzeit (nicht erhältlich für die Zufalls-Wiedergabe) → Zeit-Anzeige

Adapter für CD-Single-Platten (8cm CD)



Hier auflegen

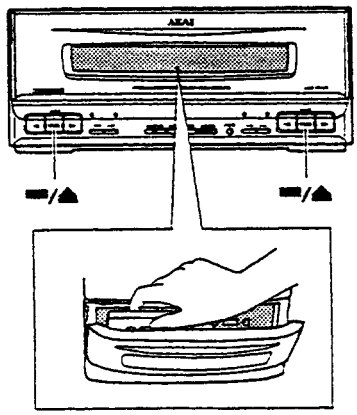
Cassettendeck-Betrieb

Einlegen eines Cassettenbandes

1 **Drücken Sie die ■ / ⏏ Taste von Deck 1 (TAPE I) oder II, um die Cassettenfachtür zu öffnen.**

2 **Legen Sie ein Cassettenband ein (mit der freiliegenden Seite nach unten zeigend).**

3 **Drücken Sie die ■ / ⏏ Taste, um die Cassettenfachtür zu schlieen.**



Hinweis:
- Das Cassettenfach schliet sich auch durch vorsichtiges Schieben.

Cassettenband-Wiedergabe

1 **Legen Sie ein Cassettenband in das Cassettenfach von Deck I (TAPE) oder Deck II (TAPE II) ein.**
Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf den Abschnitt "Einlegen eines Cassettenbandes".

2 **Drücken Sie die DOLBY NR-Taste, um das Rauschunterdrückungssystem einzustellen, das auch bei der Aufnahme des Cassettenbandes eingestellt war.**
Die DOLBY-Anzeige B oder C erscheint auf dem FL-Display, um das ausgewählte System anzuzeigen.
Cassettenband, das mit DOLBY B Rauschunterdrückung aufgenommen wurde: Auf B einstellen.
Cassettenband, das mit DOLBY C Rauschunterdrükkung: aufgenommen wurde: Auf C einstellen.
Cassettenband, das ohne DOLBY-Rauschunterdrückung aufgenommen wurde: Abschalten (OFF) (Kein Display)

3 **Drücken Sie die Taste ► oder ◄, um die Wiedergabe zu beginnen.**

4 **Stellen Sie die Lautstärke mit Hilfe des Lautstärkereglers (VOLUME) ein.**

5 **Drücken Sie die Taste ■ / ⏏, um die Wiedergabe zu stoppen.**

Die Cassette vorspulen:
■ **Drücken Sie die Taste ►►.**

Die Cassette zurückspulen:
■ **Drücken Sie die Taste ◄◄.**

Hinweis:
- Wenn die Taste ►► oder ◄◄ während der Wiedergabe gedrückt wird, wird der IPSS-Betrieb eingestellt.
- Bei Betätigen der Taste ◄ wird die Wiedergabe der Rückseite von der Cassette eingesetzt (Nur Cassettendeck II).
- Die Wiedergaberichtung wird durch die ▷- und ◁ Wiedergaberichtungs-Anzeigen I/II angezeigt.

Simultaner Cassettendeck-Betrieb

Mit diesem System ist der simultane Betrieb von Cassettendeck I (TAPE I) und II (TAPE II) möglich. Sie können z.B. während der Wiedergabe eines Bandes in Deck I (TAPE I), ein anderes Band in Deck II (TAPE II) zurück- oder schnell vorspulen. Obwohl auch die simultane Wiedergabe von beiden Decks möglich ist, wird der Ton nur von einem Deck zur Zeit ausgegeben. Auf dem FL-Display erscheint TAPE I oder TAPE II, um den Tonausgang anzuzeigen.

Fernbedienungsbetrieb

Die Cassettendeck-Bedienungstasten der Fernbedienung sind sowohl für Deck I (TAPE I) als auch für Deck II (TAPE II) in Funktion. Vor der Benutzung der Cassettendeck-Bedienungstasten mu der Cassettendeck I/II Eingangswähler (TAPE I/II) gedrückt werden, um das Deck auszuwählen, das Sie betreiben möchten. Bei jedem Druck der Taste erscheint auf dem FL-Display TAPE I oder TAPE II, um das ausgewählte Deck anzuzeigen.

Wiedergabe-Eigenschaften

Fortlaufende Wiedergabe

Benutzen die Funktion fortlaufende Wiedergabe, um die Wiedergabe der Cassette im Cassettenfach I zu beginnen; anschließend, nach Ende der Wiedergabe in dem Cassettenfach I wird die Wiedergabe der Cassette in dem Cassettenfach II fortgesetzt.

1 **Legen Sie in jedes der Cassettendecks (TAPE I/II) ein Cassettenband ein.**

2 **Drücken Sie die ►-Taste, um die Wiedergabe zu starten.**
Nachdem die Wiedergabe beider Seiten des in Deck I (TAPE I) eingelegten Cassettenbandes beendet ist, beginnt die Wiedergabe des in Deck II (TAPE II) eingelegten Cassettenbandes. Es werden beide Seiten wiedergegeben.

Hinweis:
- Die fortlaufende Wiedergabe setzt sich fünfmal fort und wird dann gelöscht. Drücken Sie die ■ / ⏏ Tatse, um die Wiedergabe zu jedem beliebigen Zeitpunkt zu beenden.

IPSS: Instant-Programm-Suchlaufsystem

Die IPSS-Funktion kann verwendet werden, um eine beliebige Stelle auf der Cassette aufzusuchen und von dort aus die Wiedergabe zu beginnen. Es können bis zu 30 Titel in beiden Richtungen von der aktuellen Stelle aus gesucht und abgespielt werden.

■ **Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste ►► oder ◄◄ entsprechend der Zahl der Titel mit der Sie vorwärts oder rückwärts springen möchten, um die Wiedergabe zu beginnen.**
Die Cassette wird von dem Cassettendeck zu der gewünschten Stelle gespult, und die Wiedergabe beginnt.
Die Anzeige ▷ blinkt, während der gewünschte Titel gesucht wird. Wenn der Titel gefunden worden ist, beginnt die Wiedergabe des gewünschten Titels automatisch.

Intro-Suchlauf

Die Intro-Suchlauf-Funktion kann verwendet werden, um alle Titel auf einer Cassette schnell anzuspielen. Bei der Intro-Suchlauffunktion werden die ersten 10 Sekunden jedes Titel abgespielt. Die Wiedergabe kann begonnen werden, sobald der gewünschte Titel gefunden worden ist. Für den Intro-Suchlaufbetrieb läßt sich das Fernbedienungsgerät nicht anwenden.

1 **Drücken Sie die Tasten ▶ und ▶▶ gleichzeitig.**
Daraufhin wird der Intro-Suchlaufbetrieb des Cassettendecks eingeschaltet, und die Anzeige ▷ blinkt.

2 **Drücken Sie die Taste ▶, um die Wiedergabe des gewünschten Titels zu beginnen.**

Hinweise für Intro-Suchlauf und IPSS-Betrieb:
- Verwenden Sie die Tasten ◀ und ◀◀, um den Intro-Suchlaufbetrieb auf der Rückseite einer Cassette einzusetzen.
- Zwischen jedem der Titel muß eine Leerstelle von mindestens 4 Sekunden vorliegen, damit der IPSS-Betrieb und Intro-Suchlauf richtig funktionieren kann.
- Wenn die Taste ▶▶ oder ◀◀ zu Nahe bei Beginn oder Ende eines Titels betätigt wird, kann es sein, daß die IPSS-Funktion nicht richtig funktioniert.
- Bei Live-Aufnahmen kann Applaus zwischen den Titeln liegen, sodaß dies nicht als eine Leerstelle erkannt werden kann. In diesem Falle wird der IPSS- und Intro-Suchlauf-Betrieb nicht richtig funktionieren.

Automatische Wiedergabe: automatisches Zurückspulen und Abspielen

Die Wiedergabe-Automatik-Funktion kann verwendet werden, um die Cassette zum Anfang zurückzuspulen, und die Wiedergabe erneut zu beginnen. Das Fernbedienungsgerät läßt sich jedoch nicht für den Wiedergabe-Automatikbetrieb verwenden.

■ **Drücken Sie die Tasten ▶ und ◀◀ gleichzeitig.**
Die Anzeige ▷ blinkt, während die Wiedergabe-Automatik-Funktion eingeschaltet ist. Nachdem die Cassette zum Anfang zurückgespult worden ist, wird die Wiedergabe der Cassette automatisch begonnen.

Hinweis:
- Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶▶, um die Wiedergabe-Automatik-Funktion auf der Rückseite der Cassette einzusetzen.

Dolby Rauschunterdrückung und HX Pro headroom extension hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. HX Pro entstand bei Bang & Olufsen.

DOLBY, das doppel d symbol DD und HX PRO sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

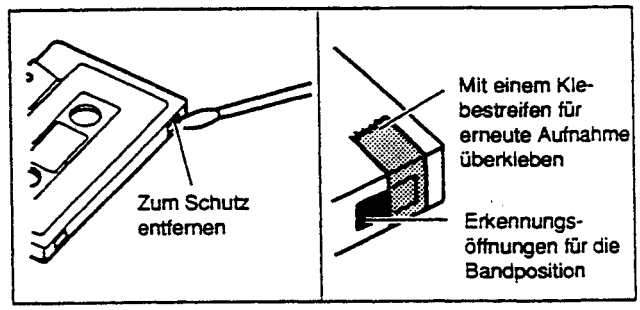
Bandzählwerk-Anzeige

Drücken Sie die Zählwerk-Rückstelltaste (COUNTER RESET) oder die Löschtaste (CLEAR) des Fernbedienungsgerätes, um das Bandzählwerk auf 0000 zurückzustellen.

Aufnahme-Löschschutzlaschen

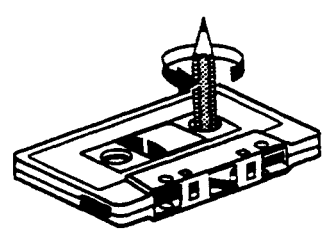
Sie können Ihre Aufnahme vor versehentlichem Überspielen schützen, indem Sie die Löschschutzlaschen (eine für jede Seite) an der Oberseite der Cassette entfernen.
Wenn die Löschschutzlaschen entfernt worden sind, wird das Aufnahme-Schutzsystem automatisch aktiviert, sobald die Aufnahme-Pausetaste ⏸ / ○ aus Versehen während der Wiedergabe betätigt wird.
Wenn Sie die Cassette erneut bespielen möchten, können Sie die unter den Löschschutzlasche entstandenen Öffnungen mit einem Klebestreifen überkleben.

Hinweis:
- Die Erkennungsöffnungen für die Bandposition dürfen jedoch nicht überklebt werden, da dies zu einer Fehlfunktion der automatischen Bandpositions-Funktion führt.


Zum Schutz entfernen
Mit einem Klebestreifen für erneute Aufnahme überkleben
Erkennungs-öffnungen für die Bandposition

Schlaffes Tonband und Aufwikkeln des Vorspannbandes

Wenn das Tonband nicht völlig gespannt ist und Wellen wirft, kann es sich um die Bandantriebsachsen und Andruckrollen wickeln, sodaß wichtige Aufnahmen zerstört werden. Wickeln Sie das Tonband daher vor Anwendung der Cassette mit einem Bleistift auf, sodaß das Tonband ganz gestrafft ist.
Die meisten Cassetten sind am Anfang des Tonbandes mit einem Vorspannband versehen. Auf diesem Vorspannband können jedoch keine Aufnahmen gefertigt werden, sodaß dieses aufgewickelt werden muß, bevor die Aufnahme beginnen kann.



Automatische Bandsortenwahl

Die Entzerrungs- und Vormagnetisierungs-Einstellungen dieses Cassettendecks für normale, CrO_2- und Metallbänder wurden bereits voreingestellt, um für jeden Bandtyp die optimale Leistung sicherzustellen.

Klang-Einstellung

Einstellung der Lautstärke

Der Lautstärke-Pegel läßt sich mit Hilfe des Lautstärkereglers (VOLUME) einstellen.

Den Lautstärke-Pegel erhöhen:
■ **Drehen Sie den Regler in Richtung Position "MAX".**

Den Lautstärke-Pegel senken:
■ **Drehen Sie den Regler in Richtung Position "MIN".**

Hinweis:
- Die Lautstärke läßt sich auch mit dem Lautstärkeregler (VOLUME ∧ / ∨ am Fernbedienungsgerät erhöhen.

Lautstärke-Balance

Die Lautstärke-Balance für den linken und rechten Kanal kann mit Hilfe des BALANCE-Reglers eingestellt werden.

Für gleichmäßigen Lautstärke-Ausgang für linken/rechten Kanal:
■ **Den Regler auf die Mitten-Position einstellen.**

Die rechte Kanal-Lautstärke senken:
■ **Den Regler auf die Position LEFT zu drehen.**

Die linke Kanal-Lautstärke senken:
■ **Den Regler auf die Position RIGHT zu drehen.**

Stummschaltung

Mit der Stummschaltungstaste (MUTE) am Fernbedienungsgerät kann die Lautstärke gesenkt werden. Mit der Stummschaltungstaste (MUTE) des Fernbedienungsgerätes können Sie die Lautstärke schnell senken.

Die Lautstärke-Stummschaltung aktivieren:
■ **Drücken Sie die Stummschaltungstaste (MUTE).**
Die Lautstärke-Anzeige (VOLUME) blinkt, wenn die Stummschaltung aktiviert ist.
Zum Löschen des Stummschalt-Betriebes, drücken Sie die Stummschaltungstaste (MUTE) noch einmal.

Hinweis:
- Die Stummschaltung wird beim Ausschalten des Stromes automatisch aufgehoben.
- Die Stummschaltung schaltet den Ton nicht vollständig stumm. Abhängig von der Lautstärke-Einstellung (VOLUME) zum Zeitpunkt der Stummschaltungsaktivierung, ist immer noch Ton zu hören.

Anhören der direkten Tonquelle

Wenden Sie diese Funktion an, um den effektiver raumsimulator zu umgehen, um sich den direkten, unbearbeiteten Ton der Wiedergabequelle anzuhören.

Aktivieren des Modus zum direkten Anhören der Tonquelle:
■ **Drücken Sie die Taste zum direkten Anhören der Tonquelle (SOURCE DIRECT).**
Die Taste leuchtet, um anzuzeigen, da der Modus zum direkten Anhören der Tonquelle aktiviert ist.
Drücken Sie die Taste noch einmal, um den Modus wieder aufzuheben.

Hören über Kopfhörer

Schließen Sie die Kopfhörer bei den Kopfhörer-Buchsen (PHONES) an. Wenn die Kopfhörer an das Gerät angeschlossen sind, wird die Wiedergabe über die Lautsprecher automatisch abgeschaltet. Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß mit dem Lautstärkeregler (VOLUME) an dem Verstärker ein.

VORSICHT!

- Das Hören bei sehr hoher Lautstärke über eine längere Zeit kann Ihrem Gehör schaden; vermeiden Sie es bitte.
- Drehen Sie zuerst die Lautstärke herunter, wenn während der Wiedergabe ein Kopfhörerpaar angeschlossen werden soll.

A/B-Lautsprecherwahl

Wählen Sie mit der Lautsprechertaste A/B (SPEAKERS) die an die Lautsprecherklemmen A und/oder B (SPEAKERS) angeschlossenen Lautsprecher an. Stellen Sie die entsprechende Taste zum Anwählen der angeschlossenen Lautsprecher auf ON.

Effektiver Raumsimulator

Der effektive Raumsimulator beinhaltet viele Merkmale, die zur Betonung der Tonquelle, die Sie sich anhören, angewendet werden können. Die 5 zur Verfügung stehenden Hauptmerkmale sind: Positionssteuerung, DSP-Surroundeffekte, DSP-Parameterequalizer, Aktive Supertiefen und Gesanglöschung (Karaoke). Eine Speicherfunktion und ein Demonstrationsmodus wurden ebenfalls in das Gerät integriert.

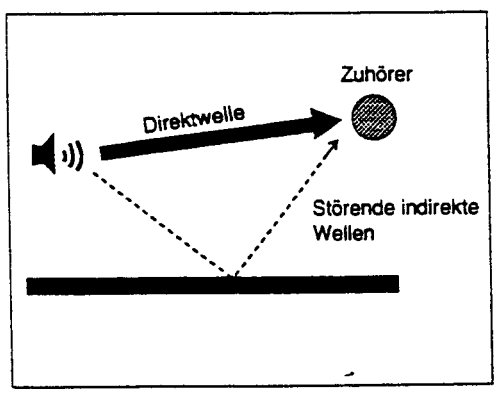
Wenn nicht anders angezeigt, empfehlen wir Ihnen, die nachfolgend aufgeführten Betriebe von Ihrer Zuhörposition aus mit dem Fernbedienungsgerät auszuführen.

Positionssteuerung

Es stehen zwei Positionssteuerungsmodi zur Auswahl: Lautsprecherpositionssteuerung und Zuhörpositionssteuerung.

Lautsprecherpositionssteuerung

Wenn Sie die Lautsprecher in der von Ihnen gewünschten Position installiert haben, wenden Sie diese Funktion an, um die Lautsprecher so einzustellen, daß die Richtung des Tonwellenausgangs der Lautsprecherhöhe und der Entfernung zwischen den Lautsprechern optimal angepaßt ist. Die effektive Einstellung der Lautsprecherposition reduziert unerwünschte Nebeneffekte, die entstehen können, wenn Tonwellen von Flächen wie z.B. Fußböden o.ä. reflektiert werden (Indirekte Tonwellen). Dadurch erscheint die Klangwiedergabe naturgetreuer als die Original-Tonquelle.
Wenn Sie die Lautsprecherposition einmal eingestellt haben, ist eine erneute Einstellung nur dann erforderlich, wenn Sie den Aufstellort der Lautsprecher verändern.
Der Lautsprecherpositions-Steuerungsmodus kann nicht mit dem Fernbedienungsgerät aktiviert werden.



1 **Drücken Sie die Lautsprechertaste (SPEAKER).**
Das Lautsprecherpositionsdisplay erscheint.

2 **Wählen Sie mit den Steuerungstasten (CONTROLLER) die Höhe und Entfernung aus.**
Die ausgewählte Höhe oder Entfernung wird in Metern auf dem Digital-Display angezeigt. Die Position wird darüberhinaus noch graphisch auf dem Spektraldisplay angezeigt.

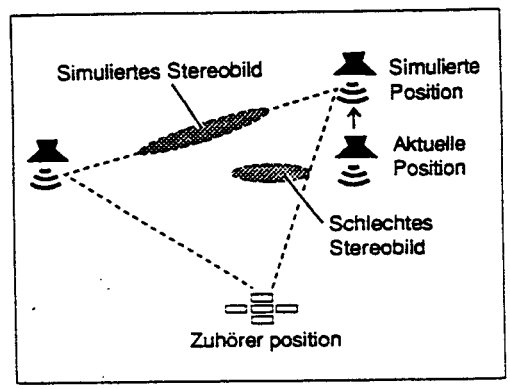
Sie können zwischen den nachfolgend aufgeführten Positionen wählen. Wählen Sie die Position, die der Höhe und der Entfernung zwischen den Lautsprechern am besten entspricht.
Höhe: 0,0M, 0,2M, 0,5M, 1,0M, 2,0M
Entfernung: 0,5M, 1,0M, 1,5M, 2,0M, 3,0M

Einstellen der Höhe:
■ **Drücken Sie wiederholt die ∧ oder ∨ Taste.**

Einstellen der Entfernung:
■ **Drücken Sie wiederholt die < oder > Taste.**

Zuhörpositionssteuerung

Die perfekte Zuhörposition kann am besten aufgezeigt werden, indem Sie die Dreieckschablone zu Grunde legen. Dabei befindet sich der Zuhörer an der Spitze und die Lautsprecher jeweils an der linken und rechten Ecke. Diese Position bietet das naturgetreueste Stereobild. Der Zuhörpositions-Steuerungsmodus ermöglicht Ihnen die Simulation dieser optimalen Zuhörposition; unabhängig davon, wo im Raum Sie sich befinden.



1 **Drücken Sie die L-Positionstaste (L POSITION) auf dem Fernbedienungsgerät.**
Das Zuhörpositionsdisplay erscheint.

2 **Wählen Sie mit den DSP-Steuerungstasten auf dem Fernbedienungsgerät die Zuhörposition an.**
Die angewählte Position wird auf dem Digital-Display angezeigt. Die Position wird ebenfalls graphisch auf dem Spektraldisplay angezeigt.

Sie können zwischen den nachfolgend aufgeführten Positionen wählen. Wählen Sie die Position aus, die der Ihrer Sitzposition am besten entspricht.
Vorn/Hinten (FRONT/REAR): FRONT 2, FRONT 1, REF (REFERENZ), REAR 1, REAR 2
Links/Rechts (LEFT/RIGHT): LEFT 2, LEFT 1, CENTER, RIGHT 1, RIGHT 2

Ändern der Position nach vorn oder hinten:
■ **Drücken Sie wiederholt die ∨ oder ∧ Taste.**

Ändern der Position nach links oder rechts:
■ **Drücken Sie wiederholt die < oder > Taste.**

Hinweis:
- Der Positionssteuerungsmodus kann nicht bei aktiviertem DSP-Surroundmodus angewendet werden. In einem derartigen Fall muß zunächst der Surround-Modus durch Betätigung der Surroundmodustaste (SURROUND MODE) aufgehoben werden. Auf dem Digital-Display erscheint SURROUND OFF und die DSP-S-Anzeige erlischt.

DSP-Surroundeffekt (DSP surround)

5 voreingestellte DSP-Surroundeffekte (Digital-Signalprozessor) können angewählt werden, um das Ambiente verschiedener Zuhörsituationen zu simulieren. Die Live- und Raumgrößen-Steuerungsmodi können auch zum Simulieren von Veränderungen im Grad der "Liveness" und der Raumgröße angewendet werden.

Anwählen eines voreingestellten Surroundeffektes

Sie können zwischen den nachfolgend aufgeführten 5 Voreinstellungen wählen:

AUDIO ROOM: Simuliert das Ambiente eines Tonstudios.
CLUB: Simuliert das Ambiente eines kleinen Musikklubs.
CONCERT HALL: Simuliert das Ambiente eines großen Konzertsaales.
CHURCH: Simuliert das Ambiente einer Kirche.
THEATER: Simuliert das Ambiente eines Theaters.

■ **Drücken Sie wiederholt die Vorwahltaste (PRESET) auf dem Fernbedienungsgerät bis die von Ihnen gewünschte Einstellung angewählt ist.**
Die Bezeichnung des Effektes erscheint auf dem Digital-Display.

Hinweis:
- Die Vorwahl-/Programmtaste an der Frontplatte kann ebenfalls zum Anwählen des Surroundeffektes betätigt werden. Beachten Sie jedoch, daß die Taste zweimal gedrückt werden muß, wenn auf dem Display die Programmanzeige (PROG) erscheint, um den Vorwahlmodus (PRESET) anzuwählen.

Live-Steuerung

1 **Drücken Sie die Live-Taste (LIVENESS) auf dem Fernbedienungsgerät.**
Das Live-Modusdisplay erscheint.

2 **Drücken Sie die DSP-Steuerungstaste ∧ oder ∨ auf dem Fernbedienungsgerät, um die Live-Einstellung zu erhöhen oder zu reduzieren.**
Sie können zwischen 5 Live-Einstellungen wählen.

Raumgrößensteuerung

1 **Drücken Sie die Raumgrößentaste (ROOM SIZE) auf dem Fernbedienungsgerät.**
Das raumgrößen erscheint.

2 **Drücken Sie die DSP-Steuerungstaste ∧ oder ∨ auf dem Fernbedienungsgerät, um die Raumgrößen-Einstellung zu erhöhen oder zu reduzieren.**
Sie können zwischen 5 Raumgrößen-Einstellungen wählen.

DSP-Parameterequalizer

Der 13-Band Parameterequalizer ermöglicht die Feineinstellung von genauen Bereichen des Frequenzspektrums und eignet sich optimal zur Hervorhebung von bestimmten Instrumenten. Drei Kanäle können zur gleichen Zeit eingestellt werden.

1 **Drücken Sie eine der DSP-Steuerungstasten auf dem Fernbedienungsgerät.**
Das PARAMETRIC EQ-Display erscheint.

2 **Drücken Sie wiederholt die P.EQ-Kanaltaste auf dem Fernbedienungsgerät, um den Kanal einzustellen, den Sie steuern möchten.**
Die eingestellte Frequenz des Kanals und der Pegel (dB) werden auf dem Digital-Display angezeigt und die Frequenzpegelanzeige blinkt.

3 **Drücken Sie die DSP-Steuerungstaste < oder > auf dem Fernbedienungsgerät, um die Frequenz des angewählten Kanals auszuwählen.**
Die angewählte Frequenz wird auf dem Digital-Display angezeigt.

4 **Drücken Sie die DSP-Steuerungstaste ∧ oder ∨ auf dem Fernbedienungsgerät, um den Frequenzpegel einzustellen.**
Der angewählte Pegel wird auf dem Digital-Display angezeigt.

Aktive Supertiefen

Erhöhen Sie den Tiefengehalt mit Hilfe des aktiven Supertiefenmodus. Sie können zwischen 5 aktiven Supertiefenpegeln wählen. Die aktiven Supertiefen können nicht vom Fernbedienungsgerät aus eingestellt werden.

1 **Drücken Sie die Aktiv-Supertiefentaste (ACTIVE S-BASS).**
Die S-BASS-Anzeige blinkt.

2 **Wählen Sie den Pegel mit der < oder > Taste aus.**
Der angewählte Pegel wird durch die Spektraldisplays für Supertiefenpegel (S-BASS LEVEL) 1 bis 5 angezeigt. Einige Sekunden nach der Einstellung hört die S-BASS-Anzeige auf zu blinken und leuchtet stattdessen.

Erhöhen des Tiefenpegel:
■ **Drücken Sie die > Taste.**

Senken des Tiefenpegels:
■ **Drücken Sie die < Taste.**

Aufheben des Aktiv-Supertiefenmodus:
■ **Drücken Sie die Aktiv-Supertiefentaste (ACTIVE S-BASS) noch einmal.**
Die S-BASS-Anzeige erlischt.

Hinweis:
- Wenn die Supertiefen aktiviert sind, werden sie gleichzeitig gesteuert, so daß die Verstärkung abgeschwächt wird, wenn der Eingangspegel der Tonquelle hoch ist und verstärkt wird, wenn der Eingangspegel niedrig ist.

Gesanglöschung (Karaoke)

Wenden Sie diesen Modus an, um den gesungenen Part einer Tonquelle zu reduzieren. Wenn dieser Modus aktiviert und ein Mikrofon angeschlossen worden ist, können Sie die Musik als Hintergrund für Ihre eigenen Gesangsdarbietungen nutzen. Der Gesanglöschmodus kann nicht mit dem Fernbedienungsgerät aktiviert werden.

1 **Schließen Sie ein Mikrofon an die Mikrofonbuchse (MIC) an.**

2 **Drücken Sie die Gesanglöschtaste (VOCAL CANCEL).**
Das KARAOKE-Display erscheint und die V.CANCEL-Anzeige blinkt. Nach einigen Sekunden hört die V.CANCEL-Anzeige auf zu blinken und leuchtet stattdessen.

3 **Starten Sie die Wiedergabe der CD oder des Cassettenbandes, das Sie als Hintergrundmusik für Ihre Gesangdarbietungen nutzen möchten.**

4 **Singen Sie in das Mikrofon und stellen Sie die Mischung mit dem Mischpegelregler (MIX LEVEL) ein.**

Aufheben des Gesanglöschmodus:
■ **Drücken Sie die Gesanglöschtaste (VOCAL CANCEL) noch einmal.**

Hinweis:
- Die Effektivität der Gesanglöschung ist je nach Tonquelle unterschiedlich.

Speichern von Einstellungen

Vorgenommene Einstellungen können mit Hilfe der Speicherfunktion gespeichert werden. Es ist eine Speicherung von bis zu fünf Einstellungen (Programmen) möglich. Wenn Sie z.B. den Parameterequalizer auf eine beliebige Einstellung eingestellt haben, können Sie diese Einstellung in eine der Vorwahl-/Programmtasten einspeichern.

1 **Nehmen Sie eine Einstellung vor (Parameterequalizer, Liveness, Lautsprecherposition usw..)**

2 **Drücken Sie die Speichertaste (MEMO) auf dem Fernbedienungsgerät.**
Die MEMO-Anzeige und die gegenwärtige Speichernummer (PROGRAM 1, PROGRAM 2 usw.) blinken.

3 **Drücken Sie wiederholt die Programmtaste (PROG) auf dem Fernbedienungsgerät, um die Programmnummer anzuwählen.**

4 **Drücken Sie die Speichertaste (MEMO) noch einmal.**

Anwählen einer gespeicherten Einstellung:

■ **Drücken Sie wiederholt die Programmtaste (PROG) auf dem Fernbedienungsgerät, bis die von Ihnen gewünschte gespeicherte Einstellung angewählt ist. (M1, M2 etc...).**
Die Voreinstellungs-/Programmtaste an der Frontplatte kann auch zum Anwählen von gespeicherten Einstellungen genutzt werden. Beachten Sie jedoch, daß, wenn die Voreinstellungsanzeige (PRESET) auf dem FL-Display leuchtet, die Taste zweimal betätigt werden muß, um den Programmiermodus (PROG) anzuwählen.

Hinweis:

- Die Vorwahl-/Programmtasten an der Frontplatte können in Schritt 3 auch für die Anwahl der Programmnummer betätigt werden.

Demo-Modus

Der Demo-Modus ermöglicht eine Demonstration der Merkmale des effektiven Raumsimulators. Wenden Sie diesen Modus an, um sich einen grundlegenden Überblick über die Arbeitsweise dieser Funktion zu verschaffen.

■ **Drücken Sie die DISPLAY-Taste auf dem Fernbedienungsgerät.**
Auf dem Digital-Display erscheint "DEMO MODE IS IN PROGRESS" und der Demonstrationsmodus beginnt. Der Demo-Modus dauert ungefähr 3 Minuten und demonstriert die verschiedenen zur Verfügung stehenden Modi.

Aufheben des Demo-Modus:

■ **Drücken Sie irgendeine Taste.**
Beachten Sie bitte, daß der Demo-Modus so lange wiederholt wird, bis Sie ihn aufheben.

Vor der Aufnahme:

- Die für die Aufnahme gewünschte Quelle vorbereiten (eine CD-Platte einlegen, den gewünschten Sender abstimmen usw).
- Vergewissern Sie sich, daß die Löschschutzlaschen der Cassette intakt und die Cassettenlänge für Ihre Bedürfnisse ausreichend ist.

1 **Eine Cassette in das Cassettendeck II einlegen.**

2 **Drücken Sie den Eingangs-Wähler (INPUT SELECTOR), um die Aufnahmequelle auszuwählen.**

3 **Drücken Sie die DOLBY NR-Taste, um das Rauschunterdrückungssystem auszuwählen.**
Aufnahme mit DOLBY B Rauschunterdrückung: Auf B einstellen.
Aufnahme mit DOLBY C Rauschunterdrückung: Auf C einstellen.
Aufnahme ohne DOLBY Rauschunterdrückung: Abschalten (OFF) (kein Display).

4 **Drücken Sie die Taste ●II / ○.**
Die Anzeige REC (Aufnahme) wird aufleuchten, und die Wiedergabe-Anzeige blinkt, wodurch angezeigt wird, daß das Gerät auf den Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb eingestellt ist.

5 **Einstellung des Aufnahmepegels**
Geben Sie die Tonquelle probeweise wieder und stellen Sie den Aufnahmepegel mit den Aufnahmepegeltasten ∨ / ∧ (REC LEVEL) ein.
Stellen Sie den Aufnahmepegel so ein, daß die Spitze um die Anzeige "0" des Spitzenpegelmessers herum liegt. Der Einstellpegel wird auch in Dezibel (dB) auf dem TAPE I Bandzählwerk angezeigt. Stoppen Sie die Wiedergabe der Tonquelle, wenn Sie den Aufnahmepegel eingestellt haben.

Hinweis:

- Betätigen Sie bei der Testwiedergabe einer CD nicht die ▶/II Taste auf dem Fernbedienungsgerät, da dadurch die Synchronaufnahme aktiviert werden würde.

6 **Drücken Sie die Taste ▶ oder ◀ (wenn die Aufnahme auf der Rückseite der Cassette durchgeführt wird), um die Aufnahme zu beginnen.**

7 **Beginnen Sie die Wiedergabe der Quelle.**

8 **Drücken Sie die Taste ■ / ≙, um die Aufnahme zu stoppen.**

Hinweis:

- **Synchron-Start:** Bei der Aufnahme von einer CD, ist eine Synchron-Aufnahme möglich. Folgen Sie den Schritten 1 bis 4 im Abschnitt über die herkömmliche Aufnahme und drücken Sie dann die ▶/II Taste des Fernbedienungsgerätes. Die Aufnahme und die Wiedergabe der CD starten zur gleichen Zeit.
- Wenn die ▷ Anzeige leuchtet, wird auf die zu Ihnen hinzeigende Bandseite aufgenommen.
  Wenn die ◁ Anzeige leuchtet, kann die Aufnahme auf der anderen Seite der Cassette durchgeführt werden.
- Die Bandsorten-Einstellung für Metall-Cassetten sollten bei Aufnahme nicht benutzt werden.

Aufnahme-Merkmale

Audio Intelligentes HQ

Die Aufnahmeeigenschaften von Cassettenbändern weichen selbst innerhalb derselben Typkategorie leicht voneinander ab. Für gute Aufnahmeergebnisse ist die präzise Einstellung der Vormagnetisierungsspannung wünschenswert.
Das Audio I-HQ-System stellt die Vormagnetisierung automatisch entsprechend der Type des eingelegten Cassettenbandes ein und ermöglicht dadurch das Erzielen der optimalen Leistungsfähigkeit eines jeden Bandes. Während der Aufnahme sorgt das Audio I-HQ-System auch für eine Reduzierung des Aufnahmepegels, falls dies erforderlich sein sollte. Der eingestellte Pegel wird auf dem TAPE I Bandzählwerk (z.B. 26 dB) angezeigt. Das Ergebnis ist eine hervorragende Aufnahme- naturgetreu der Originalquelle.

1 **Folgen Sie den Schritten 1 bis 3 des normalen Aufnahmeverfahrens.**
Vergewissern Sie sich, daß das Band am Anfang der Spule über das unbespielte Vorspannband vorgespult worden ist.

2 **Drücken Sie die ●I / ○ Taste.**

3 **Drücken Sie die Audio I-HQ-Taste.**
Die AUDIO I-HQ-Anzeige blinkt, um dadurch anzuzeigen, daß die Audio I-HQ-Abstimmung aktiviert ist. Während des Abstimmens wird das Band zurückgespult und dann mehrere Male vorgespult, während das Deck aufnimmt. Dann wird das Abstimmsignal für die Einstellung wiedergegeben. Nach Beendigung des Abstimmens hört die AUDIO I-HQ-Anzeige auf zu blinken und leuchtet stattdessen. Das Band wird dann an die Startposition zurückgespult und der Aufnahmepausemodus wird aktiviert.

4 **Folgen Sie den Schritten 5 bis 8 des normalen Aufnahmeverfahrens.**

Hinweis:
- Während der Aufnahme kann mit den Aufnahmetasten ∨ / ∧ auch die manuelle Einstellung des Aufnahmepegels vorgenommen werden.
  Drücken Sie zum erneuten Aktivieren des Modus zum automatischen Einstellen des Audio I-HQ Aufnahmepegels noch einmal die AUDIO I-HQ-Taste "A-" erscheint auf dem Bandzählwerk I.

Stummschaltungs-Automatik

Benutzen Sie während der Aufnahme die Stummschaltungs-Automatik, um zwischen den Titeln eine Leerstelle von jeweils 4 Sekunden einzulegen.

1 **Drücken Sie die Taste ●I / ○ einmal, an der Stelle, wo Sie eine Leerstelle einlegen möchten.**
Die Wiedergabe-Anzeige wird aufleuchten, und die Anzeige REC (Aufnahme) blinkt, wodurch angezeigt wird, daß die Stummschaltungs-Automatik eingeschaltet worden ist. Nach dem Einsetzen dieser Leerstelle, wird der Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb des Gerätes eingeschaltet. Die Wiedergabe-Anzeige blinkt.

2 **Drücken Sie die Taste ► oder ◄ (wenn die Aufnahme auf der Rückseite der Cassette durchgeführt wird), um die Aufnahme fortzusetzen.**

Große Abschnitte löschen

Die Stummschaltungs-Automatik kann verwendet werden, um größere Abschnitte auf einer Cassette zu löschen.

1 **Drücken Sie die Taste ●I / ○, um den Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb des Gerätes einzuschalten.**

2 **Drücken Sie die Taste ●I / ○ zweimal.**
Die Wiedergabe-Anzeige leuchtet, und die Anzeige REC (Aufnahme) blinkt schnell, wodurch angezeigt wird, daß die Stummschaltungs-Automatik eingeschaltet ist.
Die Stummschaltungs-Automatik wird fortgesetzt, bis das Bandende erreicht worden ist, oder bis die Taste ■ / ⏏ (Stopp) betätigt wird.

ACHTUNG
DA DIESES CASSETTENDECK EINE AUFNAHMEMÖGLICHKEIT BIETET, MÖCHTE AKAI DARAUF HINWEISEN, DASS DAS AUFNEHMEN VON URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZTEM MATERIAL DER VORHERIGEN ZUSTIMMUNG DES URHEBERRECHTINHABERS BEDARF.

Aufnehmen mit einem Mikrofon

Schließen Sie für die Mikrofon-Aufnahme ein Mikrofon an die Mikrofonbuchse (MIC) an. Der Ton vom Mikrofon kann allein aufgenommen oder mit dem Ton einer anderen Tonquelle (CD, Tuner usw.) gemischt werden. Stellen Sie die Mischung mit dem Mischpegelregler (MIX LEVEL) ein.

Hinweis:
- Zur Vermeidung von verzerrten Aufnahmen aufgrund von außergewöhnlich hohem Signaleingang während der Mischmikrofon-Aufnahme, reduziert dieses System den Pegel der Tonquelle, die mit der Mikrofonquelle gemischt wird, automatisch.
  Stellen Sie den Aufnahmepegel vorsichtig ein.
  Schließen Sie das Mikrofon nicht nach dem Aufnahmebeginn an, da dies den Pegel des aufgenommenen Tons verändern würde.
- Der Mikrofon-klang kann nicht aus den LINE OUT-Buchsen abgegeben werdern.

Vorprogrammierte CD-Aufnahme

Die beiden nachfolgend aufgeführten Editieraufnahme-Funktionen stehen bei der Aufnahme von einer CD zur Verfügung. Während der editierten CD-Aufnahme wird der Spitzenpegel der CD mit Hilfe der Spitzenpegel-Suchlauf-Funktion ausfindig gemacht und so eingestellt, da eine störungsfreie Aufnahme gewährleistet ist.

Leerstellen-Editierung

Wenden Sie diese Funktion an, um während der Aufnahme zwischen den einzelnen Liedern, Leerstellen von 4 Sekunden Länge zu erstellen.

Zeit vorprogrammieren

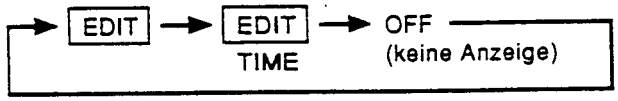
Verwenden Sie diese Funktion, um die Titel auf einer CD-Platte in 2 Programme zu redigieren, sodaß diese Programme jeweils an die Bandlänge der für die Aufnahme benutzten Cassette angepaßt wird.

Leerstellen-Editieraufnahmen

1 **Legen Sie die CD-Platte, von der Sie aufnehmen möchten, in den CD-Spieler ein.**
Vergewissern Sie sich, daß die Anlage auf CD-Funktion eingestellt ist.
Wenn die Daten der CD-Platte noch nicht eingelesen worden sind, spielen Sie die CD-Platte einige Sekunden lang ab und stoppen Sie die Wiedergabe bevor Sie fortfahren.

2 **Legen Sie ein unbespieltes Cassettenband in das Cassettendeck II (TAPE II) ein.**

3 **Drücken Sie die EDIT-Taste des Fernbedienungsgerätes, bis die "EDIT"-Anzeige auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage blinkt.**
Die Fluoreszenzanzeige der Anlage ändert sich mit jedem Druck der EDIT-Taste wie folgt.



4 **Drücken Sie die Programm-Taste (PROG) des Fernbedienungsgerätes.**
"EDIT" hört auf zu blinken, und die "TOTAL REMAIN"-Anzeige (Gesamte Restzeit) leuchtet.

5 **Drücken Sie die ►/II Taste, um die Leerstellen-Editieraufnahme zu starten.**
Auf dem FL-Display des Systems erscheint PEAK CHECK, um anzuzeigen, da der Pegelsuchlauf ausgeführt worden ist und die Aufnahme und CD-Wiedergabe beginnen.
Wenn die Aufnahme auf eine Seite der Cassette beendet worden ist, wird das Cassettenband umgekehrt und die Aufnahme wird auf der Rückseite des Cassettenbandes fortgesetzt. Der Titel, der als letztes auf die erste Seite aufgenommen worden ist, wird noch einmal in seiner Gesamtlänge auf die Rückseite aufgenommen, bevor die Aufnahme der restlichen Titel beginnt.

Die Aufnahme und Wiedergabe stoppen:
■ **Drücken Sie die Taste ■ des CD-Spielers.**

Aufheben der Leerstellen-Editieraufnahme
■ **Drücken Sie die Taste CLEAR (Löschen) an dem Fernbedienungsgerät.**
Wenn die Lösch-Taste (CLEAR) während der Aufnahme betätigt wird, wird die Aufnahme gestoppt, aber die Wiedergabe der CD-Platte wird dagegen fortgesetzt.

Aufnahme mit vorprogrammierter Zeit

1 **Folgen Sie den Schritten 1 und 2 des Abschnittes "Leerstellen-Editieraufnahmen".**

2 **Drücken Sie die vorprogrammierter-Taste (EDIT) des Fernbedienungsgerätes, bis die "EDIT-TIME"-Anzeige auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage blinkt.**

3 **Drücken Sie die Programm-Taste (PROG) des Fernbedienungsgerätes.**
Die "TOTAL REMAIN"-Anzeige (Gesamte Restzeit) erscheint und die C-4-Anzeige blinkt.

4 **Stellen Sie die Aufnahmelänge des verwendeten Cassettenbandes ein.**
Z.B. bei der Benutzung eines C-60 Cassettenbandes:
Drücken Sie die Nummern-Taste für Tuner/CD (TUNER/CD 10KEY) und die +10-Taste, bis "C-6" auf der Fluoreszenzanzeige erscheint. Drücken Sie dann die 0-Taste.
Auf der Fluoreszenzanzeige erscheint die Anzeige "C-60", und danach unterteilt der CD-Spieler die Titel in die Programme A und B.

5 **Drücken Sie die Taste ►/II, um die Aufnahme zu beginnen.**
Auf dem FL-Display des Systems erscheint PEAK CHECK, um anzuzeigen, da der Pegelsuchlauf ausgeführt worden ist.
Die Cassette wird zu dem Anfang zurückgespult, und die Aufnahme und die CD-Wiedergabe werden automatisch begonnen.
Wenn die Aufnahme auf einer Seite der Cassette beendet worden ist, wird die Cassette umgedreht, und die Aufnahme wird dann auf der Rückseite fortgesetzt.

Die Aufnahme und Wiedergabe stoppen:
■ **Drücken Sie die Taste ■ des CD-Spielers.**

Die Aufnahme mit vorprogrammierter Zeit- Funktion löschen:
■ **Drücken Sie die Lösch-Taste (CLEAR) am Fernbedienungsgerät.**
Wenn die Lösch-Taste (CLEAR) während der Aufnahme betätigt wird, wird die Aufnahme gestoppt, aber die Wiedergabe der CD-Platte wird dagegen fortgesetzt.

Die Programme A und B überprüfen

Die Titel-Nummern und die gesamte Aufnahme-Zeit für die Programme A und B können als Bestätigung auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt werden, indem die Taste DISPLAY während dem Stopp-Betrieb auf dem Fernbedienungsgerät betätigt wird.

Hinweis:
- Wenn die Aufnahme vom Programm A gestartet wird, werden sowohl das Programm A als auch das Programm B aufgenommen. Wird die Aufnahme hingegen von Programm B gestartet, so wird nur dieses Programm aufgenommen.
- Während die CD-Editier-Aufnahme kann der Deck TAPE I nicht benutzt werden.

Timergesteuerte Funktionen

Diese Anlage ist mit drei timergesteuerten Funktionen ausgestattet: Timergesteuerte Aufnahme, Timergesteuerter Weck- und Schlafbetrieb.
Es können zwei separate timergesteuerte Aufnahme- oder Weckprogramme (oder je eines) gespeichert werden (PROG-1 und PROG-2). Vergewissern Sie sich vor dem Programmieren, daß die Uhr der Anlage auf die gegenwärtige Uhrzeit eingestellt ist. Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einstellen der Uhr".

Timer-Aufnahme

Verwenden Sie diese Funktion, um die Timer gesteuerte Aufnahme eines Senders durchzuführen. Es stehen zwei Einstellungen zur Wahl: "ONCE" (Einmal) und "EVERY" (Täglich).
Wählen Sie die Einstellung "ONCE" (Einmal), wenn Sie einen Sender einmal aufnehmen möchten. Wenn die Aufnahme jedoch täglich, und stets zur selben Zeit durchgeführt werden soll, wählen Sie die Einstellung "EVERY" (täglich).

Bevor Sie weitermachen:

- Vergewissern Sie sich, daß in dem Cassettenfach II eine leere Cassette einliegt. Vergewissern Sie sich ferner, daß der Sender, der aufgenommen werden soll, auf einem der Tuner-Kanäle gespeichert worden ist.
  Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Abstimmen und Speichern von Sendern".

1 **Drücken Sie die Timer-Programmiertaste (TIMER PROGRAM).**
"PROG-1" blinkt auf der Fluoreszenzanzeige der Anlage.

2 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um "PROG-1" oder "PROG-2" anzuwählen.**

3 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Einstellung zu speichern.**
"REC (Aufnahme) blinkt und die Programm-Anzeige 1 oder 2 leuchtet.

4 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um "REC" auszuwählen.**
Mit jedem Druck der Taste < oder > wird abwechselnd "REC" (Aufnahme) und "WAKE" (Wecker) angezeigt.

5 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Einstellung zu speichern.**
"ONCE" (einmal) blinkt.

6 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um "EVERY" (täglich) oder "ONCE" (einmal) auszuwählen.**
Mit jedem Druck der Taste < oder > wird abwechselnd "EVERY" (täglich) und "ONCE" (einmal) angezeigt.

7 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Einstellung zu speichern.**
Die Anzeige für die Einschaltzeit (ON) erscheint.

8 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Stunde der Einschaltzeit einzustellen.**

9 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Stunde zu speichern.**

10 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Minuten der Einschaltzeit einzustellen.**

11 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Minuten zu speichern.**
Die Anzeige für die Ausschaltzeit (OFF) erscheint.

12 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Stunde der Ausschaltzeit einzustellen.**

13 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Stunde zu speichern.**

14 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um die Minuten der Ausschaltzeit einzustellen.**

15 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Minuten zu speichern.**
Die Kanal-Anzeige leuchtet.

16 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um den Kanal auszuwählen, der den Sender enthält, den Sie aufnehmen möchten.**

17 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um den Kanal zu speichern.**

18 **Die Programmierung für die Timer-Aufnahme ist nun beendet. Der Timer muß jedoch eingeschaltet werden, damit die Timer-Aufnahme durchgeführt werden kann. Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einschalten des Timers".**

Hinweis:
- Bei Anwendung der Timer-Aufnahme-Funktion empfehlen wird, daß die Lautstärke auf Minimum eingestellt wird.
- Außerdem wird empfohlen, daß die Beginn-Zeit für die Aufnahme etwa eine oder zwei Minuten vor Programm-Beginn des für die Aufnahme gewünschten Sender eingestellt wird.

Löschen der Timer-Aufnahme:

■ **Drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF), bis die Timer-Programmieranzeige (1 oder 2) ausgeht.**
Die Daten werden erhalten, aber die Timer-Aufnahme ist nicht aktiviert. Um die Timer-Aufnahme zu re-aktivieren, drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF), bis die entsprechende Timer-Programmieranzeige erneut leuchtet.

Hinweis:
- Der Timer-Aufnahme kann nur bei eingeschaltetem Netzanschluß abgeschaltet werden.

Einstellung, wenn zwischen Beginn- und End-Zeit ein Datumwechsel vorkommt.

Beispiel:
Wenn die Beginn-Zeit auf 11:30 abends und die End-Zeit auf 2:30 morgen, am nächsten Tag eingestellt werden soll.

1 **Stellen Sie die Beginn-Zeit auf 23:30 ein.**

2 **Stellen Sie die End-Zeit auf 2:30 ein.**
Das Intervall zwischen Beginn- und End-Zeit darf jedoch nicht mehr als 23 Stunden und 59 Sekunden betragen.

Timer-Wecker

Verwenden Sie diese Funktion, um die Wiedergabe einer CD-Platte oder einer Cassette zu beginnen, oder um einen Radiosender zur einer bestimmten Zeit automatisch ein- und abzuschalten. Diese Funktion eignet sich besonders als Weckerfunktion, um Sie morgens aufzuwecken. Es stehen zwei Einstellungen zur Wahl: "ONCE" (einmal) und "EVERY" (täglich). Wenn der Sender einmal ein- und abgeschaltet werden soll, wählen Sie die Einstellung "ONCE". Wenn der Sender jedoch täglich zu der selben Zeit ein- und abgeschaltet werden soll, wählen Sie die Einstellung "EVERY".

Bevor Sie weitermachen:

- Stellen Sie die Quelle ein, die Sie gerne hören möchten (CD-Platte, Cassette usw.). Falls Sie einen Radiosender anhören möchten, muß dieser zuvor auf einem Kanal des Tuners gespeichert werden.
  Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Abstimmen und Speichern von Sendern".

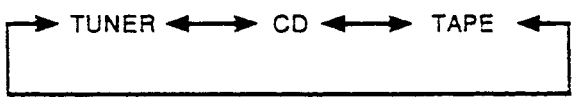
1 **Folgen Sie den Schritten 1 bis 3 des Abschnittes "Timer-Aufnahme".**

2 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT), um "WAKE" (Wecker) auszuwählen.**
Mit jedem Druck der Taste < oder > wird abwechselnd "REC" (Aufnahme) und "WAKE" (Wecker) angezeigt.

3 **Folgen Sie den Schritten 5 bis 14 des Abschnittes "Timer-Aufnahme".**

4 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Minuten zu speichern.**

5 **Drücken Sie die Wahltaste < oder > (SELECT) um die Eingangsquelle auszuwählen.**
Die Fluoreszenzanzeige ändert sich mit jedem Druck der Taste < oder > wie folgt.



6 **Drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO), um die Eingangsquelle zu speichern.**

7 **Wählen Sie die CD, den Sender oder das Deck wie nachfolgend aufgeführt aus:**

a) **Wenn Sie CD gewählt haben:**
Wählen Sie mit Hilfe der Wahltasten < / > (SELECT) die CD (1, 2 oder 3) aus und drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO).

b) **Wenn Sie TUNER gewählt haben:**
Wählen Sie mit Hilfe der Wahltasten < / > (SELECT) den Sender aus und drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO).

c) **Wenn Sie TAPE gewählt haben:**
Wählen Sie mit Hilfe der Wahltasten < / > (SELECT) das Deck (TAPE I oder II) und drücken Sie die Speicher-Taste (MEMO).

8 **Die Programmierung für das timergesteuerte Wekken ist nun beendet. Der Timer muß jedoch eingeschaltet werden, damit das timergesteuerte Wecken durchgeführt werden kann. Beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einschalten des Timers".**

Löschen des Timer-Weckers:

■ **Drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF), bis die Timer-Programmieranzeige (1 oder 2) ausgeht.**
Die Daten werden erhalten, aber der Timer-Wecker ist nicht aktiviert. Um den Timer-Wecker zu re-aktivieren, drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF), bis die entsprechende Timer-Programmieranzeige erneut leuchtet.

Hinweis:

- Der Timer-Wecker kann nur bei eingeschaltetem Netzanschluß abgeschaltet werden.

Einschalten des Timers

Wenn Sie einmal eine Timer-Aufnahme und/oder ein Timer-Weckprogramm gespeichert haben, schalten Sie den Timer wie folgt ein.

1 **Drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF), bis die Timer-Programmnummer(n), wo Sie die ausgewählte(n) Information(en) ausgewählt haben, angezeigt wird (werden).**
Wenn Sie nur ein Timer-Programm gespeichert haben, drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus so lange, bis die Timer-Programmnummer angezeigt wird.
Wenn Sie zwei Timer-Programme gespeichert haben (z.B. 1 Timer-Aufnahmeprogramm und 1 Timer-Weckprogramm) drücken Sie die Timer-Taste Ein/Aus (TIMER ON/OFF) so lange, bis beide Timer-Programmnummern (1 und 2) angezeigt werden. Das Programm mit der frühesten Anfangszeit ist unterstrichen.

2 **Drücken Sie den Netzschalter (POWER), um den Strom auszuschalten.**
Zur gespeicherten Einschaltzeit schaltet sich der Strom ein und die Aufnahme oder Wiedergabe der Eingangsquelle beginnt. Zur gespeicherten Ausschaltzeit, schaltet sich der Strom ab.

Schlaf-Timer

Mit Hilfe der Schlaf-Timer-Funktion kann der Strom zu allen Komponenten automatisch abgeschaltet werden. Der Timer kann so eingestellt werden, daß sich die Komponenten nach 30 Minuten, nach 1 Stunde, nach 1 1/2 Stunden oder nach 2 Stunden von der gegenwärtigen Uhrzeit an, ausschalten.

1 **Drücken Sie die Timer-Schlaftaste (TIMER SLEEP).**

2 **Drücken Sie die Timer-Schlaftaste (TIMER SLEEP) wiederholt, um zwischen den nachfolgend aufgeführten Ausschaltzeiten zu wählen.**
Der Timer führt die entsprechende Funktion gleich nach dem Anwählen durch. Zur vorher festgelegten Ausschaltzeit wird der Strom zu allen Komponenten automatisch ausgeschaltet.

30 Minuten von der gegenwärtigen Uhrzeit an:
Wählen Sie die Einstellung 0:30
1 Stunde von der gegenwärtigen Uhrzeit an:
Wählen Sie die Einstellung 1:00.
1 1/2 Stunden von der gegenwärtigen Uhrzeit an:
Wählen Sie die Einstellung 1:30.
2 Stunden von der gegenwärtigen Uhrzeit an:
Wählen Sie die Einstellung 2:00.

Den Schlaf-Timerbetrieb löschen:
Wählen Sie die Einstellung OFF (aus).

Hinweis:

- Wenn Sie den Strom ausschalten, bevor die Ausschaltzeit des Timers erreicht ist, wird die Timer-Schlaffunktion gelöscht.
- Wenn Sie die Schlaftaste (SLEEP) in Schritt 2 nicht innerhalb von nur wenigen Sekunden drücken, wird die Ausschaltzeit automatisch auf die angezeigte Einstellung eingestellt.

Bestätigung und Einstellung der Ausschaltzeit des Schlaf-Timers:

Wenn der Timer-Schlafbetrieb einmal aktiviert worden ist, kann er wie nachfolgend aufgeführt bestätigt oder eingestellt werden.

■ **Drücken Sie die Timer-Schlaftaste (TIMER SLEEP).**
Die bis zur Ausschaltzeit noch verbleibende Restzeit wird auf der Fluoreszenzanzeige angezeigt. Wenn Sie die Zeit zu diesem Zeitpunkt einstellen möchten, betätigen Sie die Wahltaste < oder > (SELECT).

Stromausfall während der Ausführung timergesteuerter Funktionen

Der Timer-Modus wird nur dann durch einen Stromausfall gelöscht, wenn zur Timer-Einschaltzeit kein Strom vorhanden ist. Wenn der Stromausfall z.B. von 2:30 bis 3:00 Uhr dauert und die Einschaltzeit auf 2:45 Uhr eingestellt ist, wird der Timer-Modus gelöscht.
Ein Stromausfall, der nach dem Einschalten des Timer-Modus eintritt, hebt den Timer-Modus nicht auf, obwohl er die Aufnahme oder Wiedergabe beeinflußt (die Aufnahme oder Wiedergabe findet während der Dauer des Stromausfalls nicht statt). Wenn sich der Strom vor Erreichen der Timer-Ausschaltzeit wieder einschaltet, setzt sich die Aufnahme oder Wiedergabe von dem Punkt aus fort.

Cassetten kopieren

Durch die zwei Cassettendecks wird Ihnen ermöglicht, eine bespielte Cassette auf eine leere Cassette aufzunehmen. Dies wird auch Kopieren von Cassetten genannt. Es stehen zwei Geschwindigkeiten für den Kopier-Vorgang zur Wahl: x1 (Normal-Geschwindigkeit) und x2 (doppelte Geschwindigkeit).

Bevor Sie weitermachen

- Vergewissern Sie sich, daß beide Cassette vollständig zurückgespult worden sind.
- Vergewissern Sie sich, daß die Aufnahme-Löschschutzlaschen der Cassette, die aufgenommen werden soll, nicht herausgebrochen worden sind.

1 **Legen Sie die bespielte Cassette in das Cassettendeck I ein.**

2 **Legen Sie die leere Cassette in das Cassettendeck II ein.**

3 **Drücken Sie die Überspiel-Starttaste (DUBBING START) einmal (um das normale Überspielen zu starten) oder drücken Sie die Taste zweimal schnell hintereinander (um das Überspielen bei doppelter Geschwindigkeit zu starten).**
Die x1 oder x2 Überspielanzeige (DUB) und die REC-Anzeige leuchten. Der Überspielvorgang wird beendet, wenn das Bandende des in Deck II eingelegten Cassettenbandes erreicht ist.

Den Kopier-Vorgang stoppen:

■ **Drücken Sie die Cassettendecktaste I (TAPE I) ■ / ⏏ oder die Cassettendecktaste I (TAPE I) ■ auf dem Fernbedienungsgerät.**
Das in Deck I (TAPE I) eingelegte Cassettenband stoppt und das in Deck II (TAPE II) eingelegte Cassettenband stoppt ebenfalls, nachdem eine 4 Sekunden lange Leerstelle erstellt worden ist.

Hinweis:

- Wenn das bespielte Band mit einem Dolby-Rauschunterdrückungssystem aufgenommen worden ist, verfügt das überspielte Band auch über Dolby-Rauschunterdrückung und umgekehrt.
- Wir empfehlen für Ihre eigene Bequemlichkeit, daß für die Aufnahme eine Cassette der gleichen Länge gewählt wird, wie für die Wiedergabe-Quellen-Cassette.

Während dem Kopier-Vorgang eine andere Quelle anhören

Während dem Kopier-Vorgang können Sie sich eine beliebige andere Quelle anhören (TUNER, CD, PHONO, LINE). Der Kopier-Vorgang wird durch das Einstellen einer anderen Quelle nicht gestört.
Drücken Sie die Eingangs-Wahltasten (INPUT SELECTOR), während dem Kopier-Vorgang, bis die gewünschte Quelle eingestellt ist.

Pflege von CD-Platten/Cassettenbändern

Warnung der CD-Platten

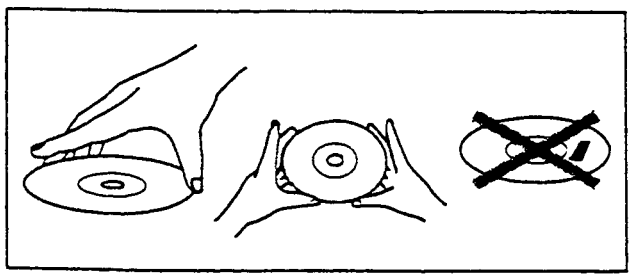
Staub, Schmutz, Kratzer oder Verformungen an der CD-Platte können zu einer Herabsetzung der Wiedergabequalität führen. Für eine optimale Leistung des CD-Spielers sollten die auf dieser Seite beschriebenen Punkte beachten werden.

Die CD-Platte aus seiner Box entfernen

Drücken Sie mit einer Hand auf die Mittenhalterung in der Box, und heben Sie mit der anderen Hand die CD-Platte an dessen Kanten aus der Box.

Handhabung der CD-Platten

Halten Sie die CD-Platte stets nur an dessen äußeren Kanten und gegebenenfalls mit dem Zeigefinger an der Mittenöffnung. Vermeiden Sie, daß die unbedruckte Seite der CD-Platte mit den Fingern angefaßt wird.
Es dürfen keine Aufkleber oder Etiketten usw. auf die CD-Platte geklebt werden.

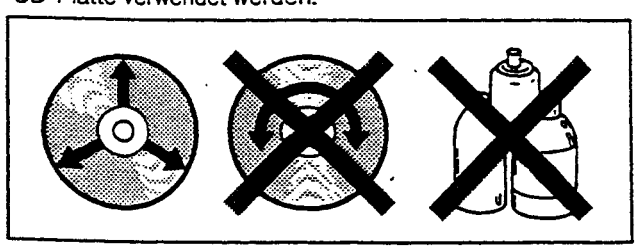


Verwahrung der CD-Platten

Die CD-Platte sollte nicht an Stellen verwahrt werden, die direktem Sonnenlicht, hoher Feuchtigkeit oder warmer Luft von Heizgeräten ausgesetzt werden. Legen Sie die CD-Platte nach der Anwendung stets in seine Box zurück.

Reinigung der CD-Platte

Wir empfehlen, daß die CD-Platte von Zeit zu Zeit mit einem im Handel erhältlichen Siliciumtuch (für die Reinigung von Kameraobjektiven oder Brillen) abgewischt wird, damit Staub, Schmutz und Fingerabdrücke von dessen Oberfläche entfernt werden. Wischen Sie die CD-Platte behutsam ab, und achten Sie dabei darauf, daß die Oberfläche nicht verkratzt wird. Siehe auch auf der Abbildung. CD-Platten sollten, nicht wie Schallplatten, in einer geraden Bewegung von der Plattenmitte nach außen gewischt werden.
Es dürfen keine leichtflüchtigen Chemikalien wie Alkohol, Schallplatten-Reiniger oder Antistatische Reinigungsmittel für CD-Platte verwendet werden.



Wartung der Cassetten

Durch die Anwendung von hochqualitativen Cassetten und durch angemessene Wartung können Fehlfunktionen verhindert werden. Beachten Sie die auf dieser Seite aufgeführten Richtlinien, um die Vorzüge des Cassettendecks voll ausnutzen zu können.

Handhabung der Cassetten

Das Tonband darf nicht mit den Fingern angefaßt werden, da Hochfrequenz-Signale nicht an Stellen aufgenommen werden können, die nicht sauber sind. Verschmutzte Tonbänder können auch zu verzerrter Tonwiedergabe oder Tonausfällen während der Wiedergabe führen.

Verwahrung

Legen Sie die Cassette nach der Anwendung stets in seine Plastikbox zurück. Heben Sie sie an einem trockenen Ort und von direktem Sonnenlicht, von Hitze (Öfen, Heizungen usw.) und Magnetfelder erzeugenden Geräten (Fernsehgeräte, Lautsprecher-Systeme usw) entfernt auf.

Cassettensorten

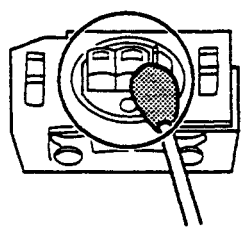
Für das Erreichen eines optimalen Resultats während der Aufnahme empfehlen wird die Anwendung von Cassetten, die speziell für die Aufnahme von Hi-Fi-Musik vorgesehen wurden. Von der Benutzung von Cassetten mit geringer Qualität oder von C-120-Cassetten (120 Min.) wird abgeraten. Das Tonband bei C-120-Cassetten ist sehr dünn und kann leicht um die Bandantriebsachsen und Andruckrollen gewickelt werden. Auch die Anwendung von Ferrit-Chrom-Cassetten für die Aufnahme wird nicht empfohlen.

Wartung des Cassettendecks

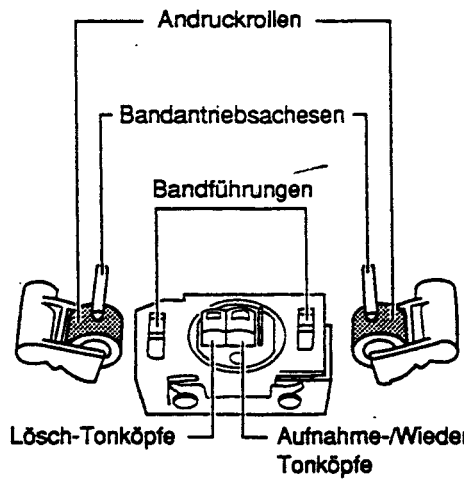
Nach längerer Anwendung müssen die Teile des Cassettendecks, die direkt mit dem Tonband in Berührung kommen (Tonköpfe, Bandantriebsachsen, Andruckrollen und Bandführungen usw.), aufgrund von Verunreinigungen durch Oxide von dem Tonband und anderen Abfallsstoffen gereinigt werden. Diese können sonst zu Tonausfällen durch instabilen Bandtransport usw. führen. Für eine weiterhin einwandfreie Leistung des Cassettendecks sollte dieses von Zeit zu Zeit mit einem im Handel erhältlichen Reinigungs-Kit oder einer Reinigungs-Cassette gereinigt werden.

So geschieht die Reinigung des Cassettendecks

Tauchen Sie das Wattestäbchen des Reinigungs-Kits in die entsprechende Reinigungsflüssigkeit (die meisten Reinigungs-Kits enthalten zwei Typen von Reinigungsflüssigkeit: eines für Metallteile und eines für Gummi- und Plastikteile), und wischen Sie die Oberfläche der Tonköpfe, Bandführungen und Andruckrollen damit ab.
Wischen Sie nach der Reinigung mit einem trockenen Tuch nach. Benutzen Sie das Cassettendeck erst wieder, wenn alle Teile vollständig getrocknet sind. Benutzen Sie nur speziell für Cassettendecks vorgesehene Reinigungsmittel.



Mechanismen in dem Cassettendeck II



Den Tonkopf entmagnetisieren

Nach längerer Anwendung kann auf den Aufnahme- und Wiedergabe-Tonköpfen schwacher Magnetismus aufgebaut werden, was zu herabgesetzer Wiedergabequalität von hohen Frequenzen und erhöhtem Rauschpegel führt. Dieses Problem kann behoben werden, indem Sie den Tonkopf von Zeit zu Zeit mit einem im Handel erhältlichen Tonkopf-Entmagnetisierer behandeln. Die Metallteile der Bandantriebsachsen sollten ebenfalls entmagnetisiert werden.
Vergewissern Sie sich, daß der Netzanschluß des Cassettendecks abgeschaltet wird, bevor die Reinigung durchgeführt wird.

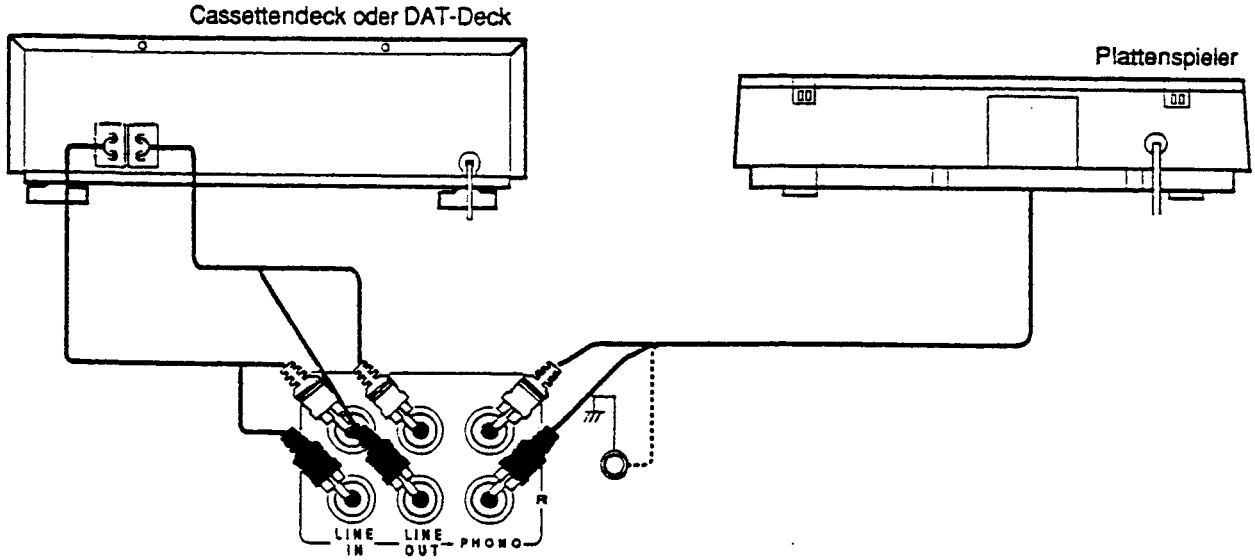
Anschluß weiterer Komponenten

Bevor Sie weitermachen:

- Vergewissern Sie sich, daß der Netzanschluß aller Komponenten abgeschaltet ist, bevor Sie mit den Anschlüssen fortfahren.
- Beziehen Sie sich für detaillierte Informationen bezüglich von Anschlüssen auf die Bedienungsanleitung der Komponente, die Sie anschlieen möchten.

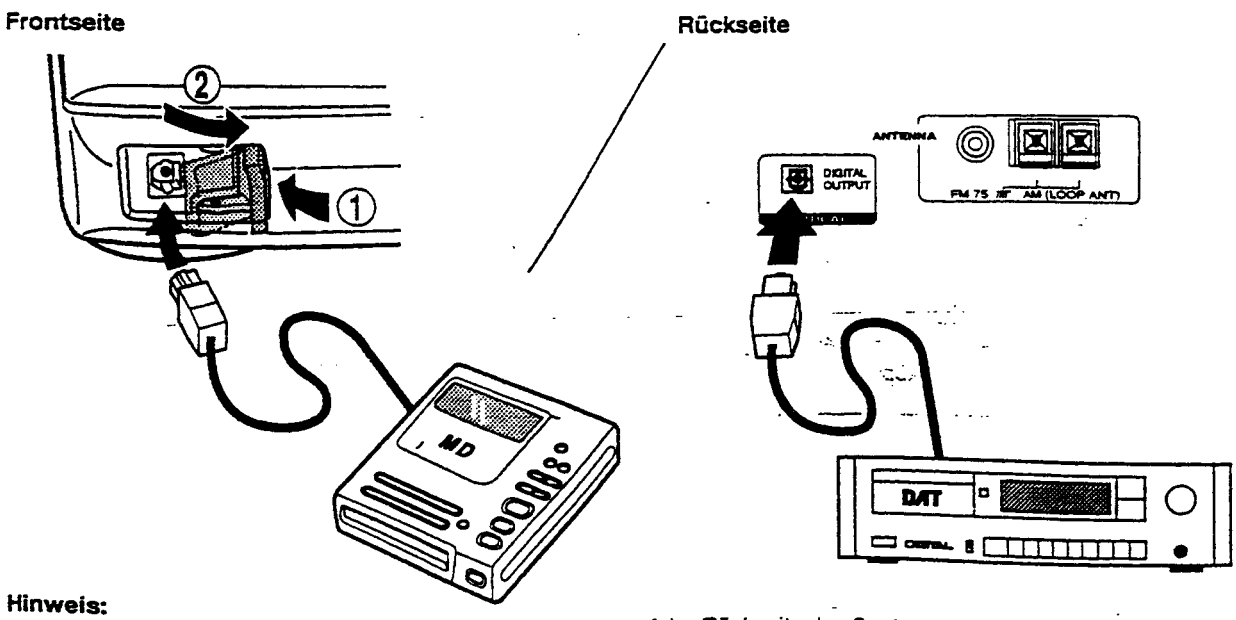
Klemmenanschlu für Leitungseingang (LINE IN), Leitungsausgang (LINE OUT) und PHONO

Beziehen Sie sich für den Anschlu eines Plattenspielers, Cassettendecks, DAT-Decks o.ä. an dieses Gerät auf das nachfolgend aufgeführte Diagramm. Die Anschluklemmen befinden sich auf der Rückseite des Gerätes.



Anschluklemmen für optischen Ausgang

Verwenden Sie die Anschluklemmen für optischen Ausgang für den Anschlu eines tragbaren MD-Rekorders o.ä. an dieses Gerät. Aus praktischen Gründen befindet sich sowohl an der Frontplatte als auch auf der Rückseite dieses Gerätes eine derartige Anschluklemme. Wenn Sie die Anschluklemme an der Frontplatte benutzen möchten, drücken Sie auf die rechte Seite der Klemmenabdekkung, um diese aufzudecken.



Hinweis:

- Vergewissern Sie sich für den Fall, da die Anschluklemme auf der Rückseite des Gerätes nicht benutzt wird, da deren Stecker zum Schutz vor Staub aufgesetzt ist.

Fehlersuche

Falls bei dem Betrieb dieses Stereosystems irgendwelche Störungen auftreten, überprüfen Sie zunächst bitte, daß alle Regler korrekt eingestellt und alle Anschlüsse korrekt durchgeführt wurden (siehe hierzu in der Bedienungsanleitung über die korrekte Verfahrensweise). Falls sich das Problem nicht beseitigen läßt, befolgen Sie die nachstehend aufgeführten Hinweise.
Wenn sich eine Störung auch mittels der folgenden Hinweise nicht beseitigen läßt notieren Sie sich Modell- und Seriennummer und alle die Garantie betreffenden Daten sowie eine deutliche Beschreibung des Problems; wenden Sie sich damit an Ihre nächste Akai-Kundendienststelle.

PROBLEM	PRÜFSTELLEN
• Kein Strom. • Kein Ton.	• Vergewissern Sie sich, daß das Netzkabel sicher bei der Steckdose angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, daß alle Anschlüsse fest sitzen. • Vergewissern Sie sich, daß die Lautsprechertaste A/B (SPEAKERS A/B) gedrückt worden ist. • Vergewissern Sie sich, daß die Stummschaltung nicht eingeschaltet ist. • Die Sender-Abstimmung überprüfen. • Vergewissern Sie sich, daß der Eingangs-Wähler und der Lautstärkeregler richtig eingestellt sind. • Vergewissern Sie sich, daß die CD-Platte oder die Cassette korrekt einliegt.
• Tiefen oder Stereosound werden nicht ausreichend wiedergegeben.	• Der Anschluß des Lautsprechersystems ist nicht korrekt erfolgt. Vergewissern Sie sich, daß die Polarität der Lautsprecher-Anschlüsse korrekt ist.
• Die Zufalls-Wiedergabe funktionieren nicht.	• Die Programm-Wiedergabe wurde nicht gelöscht. Drücken Sie die Lösch-Taste (CLEAR), um die Programm-Wiedergabe zu löschen.
• Verzerrte Wiedergabe oder Tonausfälle während der CD-Wiedergabe.	• Die CD-Platte ist verschmutzt oder verkratzt.
• Verzerrte Aufnahme oder Wiedergabe.	• Verschmutzte Aufnahme- oder Wiedergabe-Tonköpfe.
• Die redigierte Aufnahme funktioniert nicht.	• Es ist keine CD-Platte oder Cassette eingelegt worden. • Der Eingangs-Wähler wurde nicht auf CD gestellt. • Das redigierte Programmieren ist noch nicht beendet worden.
• Brummendes Geräusch während der Wiedergabe.	• Das Erdungskabel des Plattenspielers ist nicht bei der Erdungsklemme (GND) des Verstärkers angeschlossen worden.
• Der IPSS- oder Intro-Suchlauf funktioniert nicht.	• Die Leerstellen zwischen den Titeln sind kürzer als 4 Sekunden.
• Die Aufnahme funktioniert nicht.	• Die Aufnahme-Löschschutzlaschen an der Cassette sind entfernt worden. • Die Eingangs-Wahltaste ist nun korrekt eingestellt worden. • Nach dem Betätigen der I●I / ○ Taste ist die Wiedergabe-Taste nicht betätigt worden. • Die I●I / ○ Taste ist nicht gedrückt worden.
• Das Fernbedienungsgerät funktioniert nicht.	• Schwache Batterien. Die Batterien ersetzen. • Hindernis vor dem Fernbedienungs-Sensorfenster.
• Die Timer-Aufnahme oder die Wecker-Funktion funktionieren nicht.	• Die Uhr ist nicht auf die aktuelle Zeit eingestellt worden. • Die Anzeigen "TIMER REC" (Timer-Aufnahme) oder "TIMER WAKE" (Wecker) leuchten nicht. • Die Programme sind nicht gespeichert worden. • Es ist keine CD-Platte oder Cassette eingelegt worden. • Es sind keine Vorwahlsender gespeichert worden.
• Gleichlaufschwankungen bei der Tonwiedergabe.	• Verschmutzte Andruckrollen, Bandantriebsachsen, Bandführungen und Tonköpfe.
• Gestörter Empfang.	• Achten Sie darauf, daß sich die MW-Rahmenantenne nicht in der Nähe des Tuner, CD-Spielers, eines Computers oder Fernsehgerätes befindet. • Schließen Sie eine UKW-Antenne an, die für die Empfangsbedingungen Ihres Wohngebietes ausgelegt ist.
• RDS (nur TC-890) ist außer Funktion.	• Es werden keine RDS-Daten ausgesendet. • Die Abstimmanzeige leuchtet nicht. • Schließen Sie eine UKW-Antenne an, die für die Empfangsbedingungen Ihres Wohngebietes geeignet ist.

Technische Daten

Tuner-Teil

Abstimmbereich	FM 87,5 ~ 108 MHz MW 531 ~ 1602 kHz (9 kHz Schritt, E/V/S/U Ausführung) 530 ~ 1710 kHz (10 kHz Schritt, nur U-Ausführung) LW 153 ~ 351 kHz (nur E-Ausführung) 153 ~ 279 kHz (V/S/U-Ausführung)
Nutzempfindlichkeit	13,2 dBf (E/S/U-Ausführung) 17,2 dBf (nur V-Ausführung) MW 500 µV/m LW 800 µV/m
Timer	Quartz-Uhr Jeden-Tag-Timer (Timer-Aufnahme/Wecken/Einschlafen)

Verstärker-Teil

Leistungsausgang	76 W + 76 W (6 Ohm, Klirrfaktor 10 %, EIAJ) 60 W + 60 W (6 Ohm, Klirrfaktor 1 %, DIN)
Musik-Leistungsausgang	GESAMT 550 W
Musik-Spitzenleistung	GESAMT 850 W
Frequenzgang	10 Hz ~ 100 kHz (10 Hz: -4 dB, 100 kHz: -3 dB)
Erforderliche Lautsprecherimpedanz	6 ~ 16 Ohm (A oder B) 12 ~ 16 Ohm (A + B)
Eingangsempfindlichkeit	PHONO 3,2 mV/47 kOhm LEITUNG 220 mV/22 kOhm

Cassettendeck-Teil

Frequenzgang	Normal-Band: 30 Hz ~ 15.000 Hz CrO_2 -Band: 30 Hz ~ 16.000 Hz Metallband: 30 Hz - 16.000 Hz
Gleichlaufschwankungen	0,09 % (U/min)

CD-Spieler-Teil

Frequenzgang	20 Hz ~ 20.000 Hz ± 1 dB
Rauschabstand	97 dB
Klirrfaktor	0,006 %

Effektiver Raumsimulator-Teil

Equalisationstyp	DSP Parameterequalizer
Steuerungs-Frequenzbereich	Parametrischer 3-Band
Steuerungsfrequenz	60 Hz/80 Hz/100 Hz/130 Hz/160 Hz/250 Hz/500 Hz/1kHz/2 kHz/4 kHz/8 kHz/13kHz/20 kHz
Steuerungsbereich	± 10 dB
Supertiefeneffekt	6 - 15 dB/63 Hz

Allgemeines

Netzspannung	220 V - 230 V, 50 Hz für Europa außer UK 110/127/220 ~ 230/240 V, 50/60 Hz umschaltbar für andere Länder

Abmessungen und Gewichte (W × H × D mm, kg)

AX-890	270 × 209 × 315, 8,3 kg
TC-890/TC-590	270 × 111 × 330, 3,0 kg
EA-890	270 × 98 × 298, 1,5 kg

Standard-Zubehör

AX-890

Fernbedienungsgerät	× 1
Batterien	× 2

TC-890/TC-590

FM-Langkabel-Antenne	× 1
Stecker-Adapter	× 1
MW-Rahmenantenne	× 1

- Änderung der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.